

Amtliche Mitteilung! Zugestellt durch Post.at

FLACHAU

GEMEINDENACHRICHTEN JULI 2024



LIEBE FLACHAUERINNEN UND FLACHAUER, GESCHÄTZTE SOMMERGÄSTE!



Zu Beginn der Urlaubs- und Ferienzeit dürfen wir Ihnen die Sommerausgabe der Flachauer Gemeindenachrichten übermitteln. Wir wollen Ihnen damit aktuell wichtige Informationen aus unserem Gemeinde- und Ortsgeschehen zukommen lassen.

Am 10. März 2024 fanden nach Ablauf von 5 Jahren wieder die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Die Ergebnisse der Wahlen entnehmen Sie bitte dem Blattinneren. Ich darf mich in diesem Zusammenhang besonders bei den ausgeschiedenen Gemeindevertretern für deren vorbildliche Arbeit zum Wohle unserer Gemeinschaft bedanken. Diese wurden in einem Festakt am 16.06.2024 für ihre Verdienste geehrt, einen Bericht entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Blattinneren. Den neu angelobten Mitgliedern darf ich alles Gute für die kommende Gemeindevertretungsperiode wünschen. Es stehen wieder sehr viele Herausforderungen an, die den vollen Einsatz der gesamten Gemeindevertretung erfordern.



Ein großer Schwerpunkt soll in diesem und in den kommenden Jahren auf die Instandhaltung und Sanierung unserer Straßen und Wege gelegt werden. Im Juni wurde die Generalsanierung der Ortsdurchfahrt Flachau abgeschlossen. Darüber hinaus wurden und werden im gesamten Gemeindegebiet umfangreich Fahrbahnschäden an Gemeindestraßen instandgesetzt, wie beispielsweise im Bereich des Forellenhofweges oder des alten Dorfplatzes.

Ein großes Anliegen ist der neuen Gemeindevertretung auch die Umsetzung des im April beschlossenen Leitbildes „Flachau 2035“. Das Leitbild beinhaltet wichtige Themen wie Verbesserung der Aufenthaltsqualität, Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, Errichtung von Begegnungszonen, Ausbau des öffentlichen Verkehrs in die Siedlungsgebiete und vieles mehr.

Am 28. Juni 2024 wurde das neue Jugendzentrum „timeout flachau“ im Rahmen eines Tages der offenen Tür offiziell seiner Bestimmung übergeben. Das im alten Feuerwehrhaus Flachau untergebrachte Jugendzentrum

wird seit dem Aufsperrern im April 2024 von den Flachauer Jugendlichen mit großer Begeisterung in Anspruch genommen.

Wie wichtig uns die Einsatzorganisationen sind, haben wir in den vergangenen Jahren mit dem Neubau der Einsatzzentrale unter Beweis gestellt. Die Bergrettung unterstützen wir darüber hinaus mit dem Ankauf eines neuen Bergrettungsfahrzeuges, zu den Gesamtkosten von ca. € 100.000, - trägt die Gemeinde einen Betrag von ca. € 65.000, - bei.

Der Sommer bietet wieder ausreichend Gelegenheit das Kulturangebot auf Schloss Höch zu genießen. Vom Kulturverein unter Obmann Rupert Schiefer wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Aber auch sonst werden laut unserem am Ende der Gemeindenachrichten angeführten Veranstaltungskalenders wieder viele örtliche Veranstaltungen durchgeführt, ich darf euch alle herzlich zur Teilnahme einladen.

Abschließend darf ich mich bei allen Flachauerinnen und Flachauern und den örtlichen Vereinen für den persönlichen Einsatz für unsere Gemeinde bedanken.

Besonders danke ich der Gemeindevertretung, allen Gemeindebediensteten sowie unseren privaten und öffentlichen Institutionen für das große Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Die besten Grüße und Wünsche für eine baldige Genesung entbiete ich all unseren kranken Mitbürger:innen.

Liebe Flachauerinnen und Flachauer, liebe Gäste – ich wünsche euch allen einen angenehmen Sommer mit möglichst vielen Sonnenstunden und eine schöne und erholsame Zeit.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Thomas Oberreiter

STRASSENSANIERUNGEN

Die Gemeinde Flachau wird heuer und in den kommenden Jahren einen Schwerpunkt auf die Sanierung von desolaten Straßen und Wegen im gesamten Gemeindegebiet legen. So sollen gesamte Straßen oder -abschnitte generalsaniert werden, in den kommenden Jahren beispielsweise die Gemeindestraße, die Kreuzmoosstraße oder die Stahlhammerstraße.

Im Juni dieses Jahres wurde die Generalsanierung der Flachauer Landesstraße ab dem Bereich Kreisverkehr Moabauer bis zur Unterberggasse mit der Aufbringung einer neuen Asphaltdecke samt den notwendigen Oberflächenwasserableitungen abgeschlossen. Die Arbeiten wurden vom Amt der Salzburger Landesregierung, Landesstraßenverwaltung veranlasst und durch die Fa. AustroBau, Altenmarkt/Pg. ausgeführt. Die Gemeinde wendet einschließlich des im Vorjahr errichteten Gehsteiges in Summe ca. € 300.000,- (ca. Hälfteanteil der Gesamtkosten) auf. Auf den Gemeindestraßen wurden und werden heuer unter anderem in Teilbereichen des Forellenhofweges, des alten Dorfplatzes, der Kohlmaiggasse, der Hofgasse und der Unterberggasse Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Die Gesamtkosten für diese Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf ca. € 300.000,-



INSTANDHALTUNG KANAL- UND WASSERLEITUNGSINFRASTRUKTUR

Da es in den vergangenen Jahren im Bereich der Wechslergasse bei Starkregenereignissen immer wieder zu Hochwässern samt Schäden an Gebäuden und Einrichtungen gekommen ist, wurde der Oberflächenwasserkanal samt den Einlaufschächten erneuert und gleichzeitig der Rohrdurchmesser vergrößert. Weiters sind in den nächsten Jahren im gesamten Gemeindegebiet umfangreiche Sanierungen der veralteten Wasser- und Kanalleitungen vorgesehen.

Geplant ist die Erneuerung aller über ca. 40 Jahre alten Leitungen, um vermehrten Wasserrohrbrüchen vorzubeugen. Auch die Errichtung eines neuen Trinkwasserhochbehälters mit



einem Fassungsvermögen von 1.800 m³ ist vorgesehen. Mit dann insgesamt ca. 3.000 m³ Hochbehälterinhalt wäre

auch in der Hauptsaison eine größtmögliche Versorgungssicherheit gewährleistet.

LEITBILD FLACHAU 2035

Im April hat die Gemeindevertretung das Leitbild „Flachau 2035“ einstimmig beschlossen. Mit der Begleitung der Umsetzung der im Leitbild festgehaltenen Maßnahmen wurde Hr. Arch. DI Theo Deutinger beauftragt.

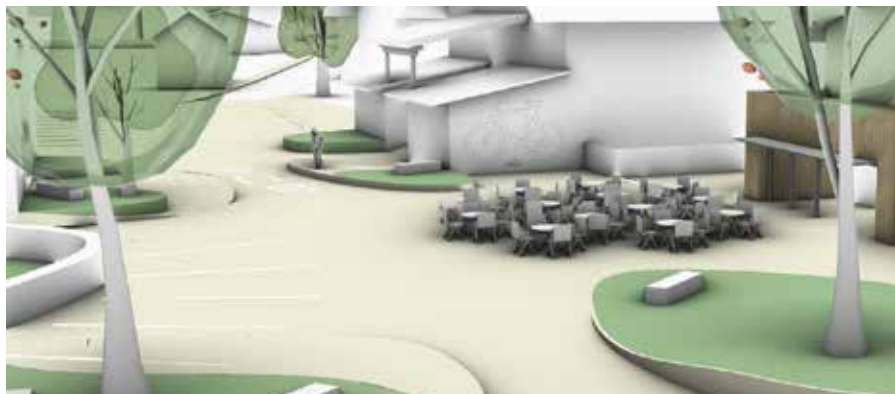
Wie berichtet sollen in den nächsten Jahren umfangreiche Maßnahmen in nachfolgenden Bereichen umgesetzt werden:

- Verbesserung der Aufenthaltsqualität und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, z.B. durch Schaffung von Begegnungszonen in den Ortsteilen Flachau und Reitdorf
- Errichtung von zusätzlichen Geh- und Radwegen durch die Ortsgebiete
- Schaffung einer öffentlichen Ver-

kehrsverbindung in alle Weiler und Siedlungsgebiete im Ortsgebiet (Mikro-ÖV)

- Erneuerung und Erweiterung von Bushaltestellen und -wartehäuschen
- Mit dem Leitbild will die Gemeinde

aktiv am Erscheinungsbild und der Lebensqualität des Ortes mitwirken. Vorgesehen ist bei allen geplanten Maßnahmen während der Planungsphase die betroffenen BewohnerInnen einzubinden.



SANIERUNG TENNISPLÄTZE

Die Tennisanlage in Flachau wurde im Jahr 1981 errichtet und entspricht nicht mehr den heutigen Herausforderungen. Im August 2024 wird deshalb mit der Generalsanierung der Tennisplätze an der Sportanlage des USC Flachau begonnen. Vorgesehen ist die bestehenden Sandplätze durch eine innovative „RedCourt“-Oberfläche zu

ersetzen. Diese ermöglicht unter anderem ein Bespielen der Plätze auch nach einem Regenereignis. Darüber hinaus sollen die Platzeinfassungen und die gesamte Einzäunung erneuert werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. € 400.000,-, ein Großteil der Kosten wird durch die Gemeinde Flachau übernommen.



WILDBACH- UND LAWINENVERBAUUNG

Hochwasser- und Murenschutz durch „die.wildbach“

12 Hochwasser- und Murereignisse in den letzten 5 Jahren sind Zeugen einer Wetterentwicklung mit nachhaltiger Belastung für die Wildbäche im Gemeindegebiet von Flachau. Während in den bereits durch Schutzmaßnahmen gesicherten Gräben wie am Kellergraben, Griesbach oder Oberen Enns die Ereignisse durch die Schutzbauten Schäden in den Siedlungsgebieten verhinderten entstanden an anderen Orten wie Wechselmaisgraben und jene Bäche nördlich vom Feuersang, sowie abfallend vom Griesenkar Schäden infolge Verklauungen mit Überflutungen sowie Feststoffablagerungen außerhalb der Gerinne.

In Kenntnis solcher Bemessungsereignisse hat „die.wildbach“ für die Gemeinde Flachau in den letzten Jahren an der Planung und Umsetzung von Schutz-

maßnahmen zur Erzielung eines weiteren Sicherheitszugewinns kontinuierlich weitergearbeitet und auch Teile davon bereits umgesetzt.

Im Jahr 2023 und Frühjahr 2024 erfolgten die Sanierung des Gerinnes sowie Erhöhung der Abflusskapazität im Klemmgraben-Unterlauf. Als Vorschau auf die kommenden Projekte ist die Verbesserung der bestehenden Bauwerke am Wechselmaisgraben und Holzmanngraben in Kombination mit Ergänzungen zur Stabilisierung des Grabens und der Einhänge durch Holzkraimerwerke aus Lärchenrundholz vorgesehen. In Planung befinden sich Schutzmaßnahmen in den Gräben abfallend vom Griesenkar und eine Erweiterung der Schutzmaßnahmen im Klemmgraben-Mittellauf.

DI Markus Moser
Gebietsbauleiter GBL Lungau



JUGENDZENTRUM TIMEOUT FLACHAU

Im Zuge des Agenda 21-Bürgerbeteiligungsprozesses, an dem auch viele Jugendliche mitgearbeitet haben, wurde festgestellt, dass sich die jungen Flachauer einen Ort zum Verweilen wünschen. Demnach wurde von der Gemeinde Flachau in Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Salzburg das Projekt Jugendzentrum gestartet und unter der Projektleitung von Birgit Kramer und Iris Kaml umgesetzt. Mit dem Schulungsraum im alten Feuerwehrhaus Flachau, Flachauer Straße 222, wurden die passenden Räumlichkeiten für das JUZ gefunden. Dank den Ergebnissen der anonymen Umfrage, welche im Herbst 2023 durchgeführt wurde, konnte das Jugendzentrum „timeout“ mithilfe der Ideen und Wünsche der Jugendlichen sowie auch deren Eltern gestaltet werden. Somit wurde ein Ort zum Freunde treffen und Chillen, aber auch für gemeinsame Aktivitäten geschaffen.

Das Jugendzentrum hat im April 2024 gestartet und ist seither an zwei Tagen pro Woche, mittwochs und freitags jeweils von 14:00 bis 19:00 Uhr, geöffnet. Betreut werden die Jugendlichen vor Ort durch einen pädagogischen Freizeitbetreuer des timeout-Teams vom Salzburger Hilfswerks. Der Besuch des Zentrums ist kostenlos. Während der Öffnungszeiten wird das Jugendzentrum im Schnitt von 15 Jugendlichen besucht. Gemeinsames Kochen, diverse Outdooraktivitäten, Unterhaltungsmöglichkeiten wie Tischfußball, Dart, Billiard und Playstation sowie auch Veranstaltungen und Workshops werden angeboten.

Die offizielle Eröffnung und der Tag der offenen Tür des Jugendzentrums fand am 28. Juni 2024 statt. Die zahlreichen Gäste, darunter Landesrat Ing. Christian Pewny, Geschäftsführerin des Hilfswerk Salzburg Lydia Gruber, Regionalleiter Hilfswerk Pongau Herbert Schaffrath und akzente Regionalstellenleiterin Christina Zitz konnten die Räumlichkeiten besichtigen und bei einer Führung durch das JUZ Einblicke in das Geschehen erhalten.



Die beiden Projektleiterinnen Birgit Kramer und Iris Kaml mit Landesrat Christian Pewny und Bürgermeister Thomas Oberreiter

NEUE HOMEPAGE DER GEMEINDE FLACHAU

Am 19. Juni 2024 wurde die neue Homepage der Gemeinde Flachau veröffentlicht.

Neben der dringenden Notwendigkeit der technischen Anpassungen war es uns bei der Umsetzung auch wichtig, eine optisch ansprechende Gestaltung anbieten zu können. Sie können sich davon gerne auf der Seite www.flachau.salzburg.gv.at ein Bild davon machen und Informationen abrufen.



BÜRGERMEISTER- UND GEMEINDEVERTRETUNGSWAHL

Am 10. März 2024 fanden die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Bürgermeister Thomas Oberreiter wurde mit 86,63% aller abgegebenen Stimmen wiedergewählt.

Das Ergebnis der Gemeindevertretungswahl ist in der Grafik dargestellt. Die neue Mandatsverteilung der Flachauer Gemeindevertretung lautet:

ÖVP 12
FPÖ 04
SPÖ 03

Mitglieder der neuen Gemeindevertretung



Bürgermeister
Thomas Oberreiter
ÖVP



Vizebürgermeister u. 1.
Gemeinderat Hermann
Kirchner
ÖVP



2. Gemeinderat
Markus Mooslechner
FPÖ



3. Gemeinderat
Simon Schiefer
ÖVP



4. Gemeinderat
RegR Rudolf Weitgasser
SPÖ



5. Gemeinderat
Ing. Martin Schnell
ÖVP



6. Gemeinderat
Mag. Andreas
Fischbacher
ÖVP



Gemeindevertreter
Thomas Eschbacher
FPÖ



Gemeindevertreter
Ing. Dipl. FW Christian
Fischbacher
ÖVP



Gemeindevertreterin
Simone Jutte
ÖVP



Gemeindevertreterin
Ing. Christine Mooslechner
ÖVP



Gemeindevertreter
Michael Rettensteiner
FPÖ



Gemeindevertreter
Florian Schiefer
ÖVP



Gemeindevertreter
Adam Schneider
ÖVP



Gemeindevertreterin
Hannah Seiwald
ÖVP



Gemeindevertreter
Johannes Tranninger
FPÖ



Gemeindevertreter
WI-Ing. MBA Christoph
Walchofer
SPÖ



Gemeindevertreter
Mag. Hansjörg
Weitgasser
ÖVP



Gemeindevertreter
Josef Weitgasser
SPÖ



Ausschüsse:

- Überprüfungsausschuss
- Finanzausschuss
- Ausschuss für Landwirtschaft, Wirtschaft und Tourismus
- Bau-, Raumplanungs- und Umwelt-

ausschuss

- Straßen- und Wegausschuss
- Ausschuss für Sozial-, Gesundheits- und Wohnungswesen sowie für Erziehungs-, Kultur- und Sportangelegenheiten

Familienbeauftragte:

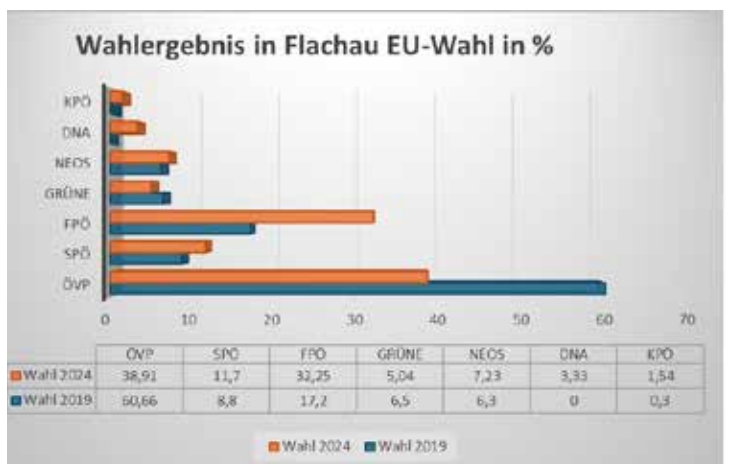
Simone Jutte

Jugendbeauftragte:

Hannah Seiwald

Europa Gemeinderat: Mag. Andreas Fischbacher und Thomas Eschbacher

	GVW Wahl 2024		GVW Wahl 2019		Differenz	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Wahlberechtigte	2441		2284		157	
Abgegebene Stimmen	1692	69,3	1641	71,8	51	-2,5
davon ungültig	47	2,8	36	2,2	11	0,6
davon gültig	1645		1605			
ÖVP	969	58,91	1111	69,22	142	-10,31
SPÖ	279	16,96	289	18,01	10	-1,05
FPÖ	397	24,13	205	12,77	192	11,36



EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Ehrung ausgeschiedener Gemeindevertreter

Am Sonntag, den 16. Juni 2024 wurden im Zuge des Herz-Jesu Prangtages am Vorplatz der Pfarrkirche Flachau die mit Ablauf der Gemeindevertretungsperiode von 2019 – 2024 ausgeschiedenen Lokalpolitiker geehrt.

Die nachstehenden 5 Personen wurden für ihre großen Verdienste als langjähriges Mitglied der Gemeindevertretung ausgezeichnet.

Wir bedanken uns bei den Geehrten für die vielen ehrenamtlichen Stunden sowie für den selbstlosen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinschaft. Zu den verdienten Auszeichnungen gratulieren wir herzlich.

Leopold Winter sen. wurde **das große Ehrenzeichen in Gold** verliehen. Er war Gemeindevertreter (FPÖ) von 1984 – 2024 (40 Jahre!), Gemeinderat (Mitglied der Gemeindevorstellung) von 1999 – 2004 sowie Mitglied in diversen Ausschüssen. Leopold Winter hat sich während seiner Zeit als Gemeindevertreter besonders für die Erhaltung und den Ausbau unserer Straßen und Wege im gesamten Gemeindegebiet eingesetzt. Auch die Förderung der bäuerlichen Bevölkerung sowie der guten Entwicklung unserer Raumordnung war ihm ein großes Anliegen. Durch seine beruflichen Erfahrungen als Baupolier konnte er wertvolles Wissen im Straßen- und Wegeausschuss sowie im Überprüfungsausschuss einbringen.



Rupert Schiefer wurde das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen. Er war Gemeindevertreter (ÖVP) von 2004 – 2024 (20 Jahre), Gemeinderat (Mitglied der Gemeindevorstellung) von 2019 – 2024 und Obmann des Finanzausschusses von 2014 – 2024. Als Vorsitzender des Finanzausschusses hatte er die Gemeindefinanzen stets im Blick. Besonders eingesetzt hat sich Rupert Schiefer für unsere Bildungseinrichtungen sowie wie für Freizeitgestaltung und Kultur, so ist er auch seit 2020 als Obmann des Kulturvereines Schloss Höch tätig.

Thomas Weitgasser wurde das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen. Er war Gemeindevertreter (ÖVP) von 2012 – 2024 (12 Jahre), Gemeinderat (Mitglied der Gemeindevorstellung) von 2019 – 2024, Obmann des Ausschusses für Wirtschafts-, Tourismus- und Sportangelegenheiten sowie Obmann des Bau-, Raumplanungs-, Wirtschafts- und Umweltausschusses. Weitgasser hat sich besonders für ein gutes Miteinander zwischen Tourismus und Landwirtschaft eingesetzt, so war er auch als stellvertretender Obmann des Tourismusverbandes tätig.



Michael Schiefer wurde eine **Dank- und Anerkennungsurkunde** verliehen. Er war Gemeindevertreter (ÖVP) von 2019 – 2024 (5 Jahre) und Mitglied in diversen Ausschüssen. Schiefer, Holzmannbauer mit Urlaub am Bauernhof, hat sich während seiner Zeit als Gemeindevertreter besonders für die Landwirtschaft eingesetzt, so war er auch jahrelang Ortsbauernobmann. Gleichzeitig war ihm ein guter Ausgleich zwischen Landwirtschaft und Tourismus wichtig.

Rudolf Kaml wurde eine **Dank- und Anerkennungsurkunde** verliehen. Er war Gemeindevertreter (ÖVP) von 2019 – 2024 (5 Jahre) und Mitglied in mehreren Ausschüssen. Als Inhaber eines Tourismusbetriebes war ihm die Förderung der örtlichen Gastronomie- und Hotellerie ein besonderes Anliegen. Darüber hinaus hat er sich maßgeblich für den Ausbau unserer Bildungseinrichtungen eingesetzt.



EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Auch wurden im Zuge des Herz-Jesu Prangtages weitere verdienstvolle Persönlichkeiten geehrt. Die Gemeinde Flachau bedankt sich bei den Geehrten für ihre großen Verdienste für die Ortsgemeinschaft Flachau und gratuliert recht herzlich zu diesen Auszeichnungen.

Herr **Johannes Lackner**, seit 1985 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Flachau, wurde mit dem **Ehrenbecher** ausgezeichnet. Nach seiner Tätigkeit als Gruppen- und Zugskommandant war er von 2009 bis 2024 (15 Jahre) Ortschaftskommandant-Stellvertreter sowie Löschzugskommandant Reitdorf und hat er sich große Verdienste für das Feuerwehrwesen erworben. Lackner hat auch die Zusammenlegung der Löschzüge Flachau und Reitdorf sowie die Planung und Umsetzung der neuen Einsatzzentrale maßgebend begleitet. Herr Lackner ist nicht nur bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv, sondern auch Mitglied und Stabführer der Musikkapelle. 15 Jahre war er als Gemeindevertreter sehr verdienstvoll tätig und erhielt dafür bereits das goldene Ehrenzeichen.



Herr **Werner Kaswurm**, seit 1983 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Flachau, wurde das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen. Nach seiner Tätigkeit als Gruppen- und Zugskommandant war er von 2014 bis 2024 (10 Jahre) Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter sowie Löschzugskommandant Flachau. Kaswurm hat auch federführend bei der Planung und Umsetzung der neuen Einsatzzentrale beigetragen. Das Vereinsleben spielt für ihn eine große Rolle, so ist er auch Mitglied bei der Trachtenmusikkapelle, beim Kameradschaftsbund und im Sportclub.

Herr **Wilfried Rieder**, seit 1983 Mitglied der Stegerschützen Flachau, wurde das **Ehrenzeichen in Gold** verliehen. Nach seiner 15-jährigen Tätigkeit als stellvertretender Hauptmann hat Herr Rieder im Jahr 2016 das Amt des Schützenhauptmannes übernommen. Von 2016 bis 2024 war er als Schützenhauptmann tätig und hat in dieser Zeit große Verdienste für die Heimat- und Brauchtumpflege geleistet. Der nunmehrige Ehren-Schützenhauptmann ist ein sehr engagierter und beliebter Schütze, die Kameradschaft stand für ihn immer im Vordergrund. Mit seinem großen Organisationstalent hat er maßgebend zur erfolgreichen Absolvierung der 300-Jahr Jubiläumsfeier der Musikkapelle und Stegerschützen im Jahr 2023 beigetragen.



GEDENKFEIER 25 JAHRE BRAND TAUERTUNNEL

Am 29. Mai 2024 um 10:00 Uhr wurde in der Autobahnkapelle in Flachauwinkl im Zuge einer Gedenkfeier den Opfern der Brandkatastrophe im Tauertunnel vor genau 25 Jahren gedacht. Gekommen waren Angehörige der Verstorbenen, aber auch Überlebende des katastrophalen Unfalls, weiters Vertreter der Einsatzkräfte und der Exekutive, der Gemeinden, des Landes Salzburg und der ASFINAG. Hauptpunkt der Gedenkfeier war ein Wortgottesdienst mit Erzbischof Dr. Franz Lackner. Was war geschehen an diesem verhängnisvollen Morgen am 29.5.1999. Ein LKW ist infolge von Sekundenschlaf des Fahrers mit voller Wucht auf eine im Tunnel stehende Kolonne aufgefahren. Er hat dabei 4 PKW vor ihm auf einen LKW geschoben, welcher mit Tausenden Spraydosen beladen war. Die Folge war ein Flammeninferno mit 12 Toten und Dutzenden teils Schwerverletzten. Aber auch für die Einsatzkräfte war es ein mehr



als belastender Einsatz, so haben sehr viele Mitglieder der Feuerwehren Leib und Leben riskiert, um eingeschlossene Personen aus dem Tunnel das Leben zu retten. Das Wichtigste nach dieser Katastrophe war aber daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen. In der Folge wurde Österreichweit die Tunnelsicherheit mit Milliardenbeträgen verbessert, z.B. durch verbesserte Abluftanlagen, durch Fluchttunnel, durch verbesserte Tunnelüberwachung

und vieles mehr. Es werden im Tunnel auch keine Anhaltungen aufgrund von Baustellen mehr gemacht.

Das wichtigste nach dieser Katastrophe war aber daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen. In der Folge wurde Österreichweit die Tunnelsicherheit mit Milliardenbeträgen verbessert, z.B. durch verbesserte Abluftanlagen, durch Fluchttunnel, durch verbesserte Tunnelüberwachung und vieles mehr.

STREETWORKER AB 2025 IN ALTENMARKT UND UMGEBUNG

Ab 2025 sollen Jugendliche und junge Erwachsene in Altenmarkt, Flachau, Radstadt, Eben, Filzmoos, Untertauern, Forstau und Hütttau durch ein erfahrenes Team von Streetworkern der Caritas unterstützt werden. Ziel ist es, den jungen Frauen und Männern beratend zur Seite zu stehen – zu Themen wie Drogen, Gewalt, Beziehung und Sexualität sowie Fragen zu Schule und Job. Das alles geschieht unkompliziert, kostenlos und natürlich vertraulich.

Beraten wurde das Engagement der Streetworker von den Bürgermeister der Gemeinden Altenmarkt, Flachau, Radstadt und Eben bei einem Runden Tisch Mitte April in Altenmarkt. Eingeladen waren dazu auch die Direktoren und Lehrer der Mittelschulen Altenmarkt und Radstadt, der Polytechnischen Schule Altenmarkt, des PdC BORG Radstadt, der VS Altenmarkt, des JUZ, Schulsozialarbeiter sowie Polizeipostenkommandant Jürgen Walla und der Leiter von Caritas Streetwork Pongau Markus Brunbauer. Ein ähnliches Treffen fand in kleinerer Runde zum ersten Mal 2022 statt: Tragischer Anlass waren damals mehrere Zwischenfälle durch den Missbrauch von



Der „Runde“ Tisch v.r.n.l.: Bgm. Josef Steger, Bgm. Katharina Promegger, MMS-Dir. Ingrid Bogensperger, PK Jürgen Walla, Bgm. Thomas Oberreiter, Markus Brunbauer MSc, BORG-Dir. Andrea Stolz, Vertrauenslehrerin Anita Steiner-Auer, Lehrerin Simone Kientler, Schulsozialarbeiter Gerfried Stadler, PTS-Dir. Gero Mooslechner, Vize-Bgm. Nicole Trojer, Bgm. Franz Fritzenwallner, VS-Dir. Patricia Stadler, SMS-Dir. Claudia Thurner-Hoi, JUZ-Leiterin Ulli Weiß, Schulsozialarbeiterin Lisa Samassa

Drogen in der Umgebung. Damals wurde in Altenmarkt die Beratungsrunde gemeinsam mit den Ärzten der Region ins Leben gerufen. Die Absicht: Vorfälle wie diese vorzubeugen und die jungen Menschen dahingehend zu unterstützen, dass sie Lebenskrisen gut meistern können.

Das Themenfeld der Streetworker ist insofern sehr vielfältig, erklärt Markus Brunbauer: „Wir sind Erstansprechpartner für ALLE Anliegen der Jugendlichen, beginnend bei Liebeskummer, über Konflikte in der Familie, bis hin zu Jobsuche

oder rechtliche Fragen bei Problemen mit der Polizei. Wir finden es eine sehr schöne Arbeit, weil man bei Jugendlichen noch viel bewegen kann. Die haben noch das ganze Leben vor sich und manchmal kann man mit einem kleinen Gespräch schon die Weichen in die richtige Richtung stellen.“

Finanziert wird die Arbeit der Caritas Streetworker durch die teilnehmenden Gemeinden sowie durch Unterstützung des Landes Salzburg. Für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist die Beratung kostenlos.

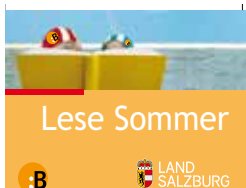
BÜCHEREI FLACHAU

Seit genau einem Jahr sind wir nun in der neuen Bücherei. Und wir fühlen uns so richtig wohl! Das trauen wir uns auch von unseren Besuchern zu behaupten – sie freuen sich über die großzügigen Räumlichkeiten und die angenehme Atmosphäre.

Wir freuen uns, dass wir nun auch von außen durch die neue Fahne sichtbar sind.

Sommerlesen

Macht wieder mit beim Zentimeterlesen für Schüler; jeder Zentimeter zählt! Beim Sommerlesepass für Schüler und Kinder ab 2 Jahren, könnt ihr einfach sechs gelesene oder vorgelesene Bücher eintragen oder dreimal in den Ferien die Bücherei besuchen – schon seid ihr bei der Verlosung von vielen attraktiven Preisen dabei. Eine Belohnung für den abgegebenen Pass am Ende der Ferien gibt es für Alle!



@BUECHEREI_FLACHAU

Bibkat App.....

nutzt die App zum Verlängern eurer Medien und zum Stöbern von Neuanschaffungen.



Impressionen von unseren Veranstaltungen, wie Bilderbuchkino, Büchereiführerschein, Lesungen für Groß und Klein, Buchklub, Sparvereinsessen



Wir wünschen einen erholsamen Sommer mit viel Lesezeit und Büchereibesuchen.

Das Büchereiteam freut sich auf euch!

Aktuelles aus dem Tourismusverband Flachau

Ausblick auf den laufenden Sommer

Gerne möchten wir über Neues informieren und das eine oder andere bewährte Angebot in Erinnerung rufen:

Flachau Sommercard:

Für alle Flachau-Gäste beinhaltet die Flachau Sommercard wieder ein vielfältiges Sport- und Aktivprogramm mit täglich geführten Erlebniswanderungen, Familien-Aktivprogramm (Yoga, Fußball, Beachvolleyball, Bogenschießen, Foot Darts, Street Soccer, Lagerfeuer mit Live-Musik, ...) Kinderspiel (Wald Entdeckertour, Märchenschloss und Minigolfturnier) sowie einige attraktive Ermäßigungen bei Eintrittspreisen unserer Bonuspartner in der Salzburger Sportwelt.

Darüber hinaus ist ab 4 Nächten Aufenthalt eine einmalige Berg- und Talfahrt beim Sommerliftbetrieb Starjet 1 und 2 in der Flachau Sommercard inkludiert.

Betriebszeiten der Bergbahnen (Starjet 1 und 2):

- Vor-/Nachsaison: 19.05. bis 30.06.2024 und 09.09. bis 03.10.2024: Mittwoch, Donnerstag, Samstag und Sonntag von 9.00 bis 17.00 Uhr
- Hauptsaison: 01.07. bis 08.09.2024: täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr

Salzburger Land Card:

Hier dürfen wir euch informieren, dass die Bergbahnen Snow Space Salzburg mit den Erlebnisbergen Wanderberg Griesenkar/Flori's Erlebnispfad, Wagrainis Grafenberg und Geisterberg Alpendorf nun doch wieder in der Salzburger Land Card für 2024 ohne zeitliche Einschränkung enthalten bleiben. Damit behält dieses überregionale Angebot seine Attraktivität für unsere Gäste. Infos zur Salzburger Land Card stehen euch unter: www.salzburgerlandcard.com zur Verfügung.

Sportweltbus:

Der Sportweltbus bietet eine kostengünstige und umweltfreundliche Möglichkeit, sich in der gesamten Region zu bewegen. Er verkehrt im verdichteten Takt vom 18. Mai bis zum 15. September 2024 täglich im gesamten Gebiet der Salzburger Sportwelt, Großarlal und Obertauern. Der Sportweltbus kann mit der Flachauer Gästekarte für Euro 1,00 pro Person und Strecke genutzt werden.

Zusatzinfo: Alle Busse in der Region (bis Obertauern, Filzmoos, St. Johann, Großarlal) sind in der Zeit von 01. Mai bis 03. November 2024 mit der Flachauer Gästekarte um EUR 1,00 pro

Person zu benützen.

Event-Ausblick Sommer 2024:

Save the Date:

- Straßenfeste: 24. und 31.07.2024
- Umzug der Vereine: 27.07.2024
- Schlossfest auf Schloss Höch: 04.08.2024
- Gassenfeste: 14.08.2024 Hofgasse und 21.08.2024 Unterberggasse
- Flachauer Herbstg'sang 11. bis 15.09.2024
- Erntedankfest und Flachauer Bauernmarkt 15.09.2024

Event-Highlight: E-Festival Flachau von 09. bis 11.08.2024

Unter dem Motto „Beats, Bikes und Culinary“ verwandelt sich das Ortszentrum von Flachau in ein stimmungsvolles Festivalgelände, wo ein cooles Line-Up von DJ's für beste Unterhaltung und die Gastronomen für kulinarische Streetfood-Highlights sorgen werden. In der Expo Area des E-Festivals Flachau erwarten euch die neuesten Trends & Innovationen aus der Bike-Branche. Neben über 100 Testbikes von mehr als 7 verschiedenen Herstellern gibt's natürlich auch das neueste Equipment wie Brillen, Helme oder Protektoren von den renommiertesten Brands am Markt. Die perfekte Kombi aus E-Bike und Genuss bietet die Gourmettour presented by Kaloveo und für unsere jungen Gäste steht die Kids Zone presented by Intersport mit einem riesigen Pumptrack bereit. Alle Infos zum Event findet ihr unter: www.flachau.com/e-festival-flachau

Maßnahmen Infrastruktur

Bei unserer lokalen Infrastruktur konnten folgende Neuerungen geschaffen werden:

Modernisierung unserer Büroräumlichkeiten – Ein Upgrade für Komfort und Effizienz:

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass der Umbau unserer Büroräumlichkeiten abgeschlossen ist. Die neuen ergonomischen Arbeitsplätze fördern nicht nur die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern unterstützen auch eine produktivere Arbeitsumgebung. Das Tourismusbüro ist somit auch wieder ein moderner

FLACHAU



ansprechender Ort, um unsere Gäste zeitgemäß empfangen und beraten zu können. Weiters ist nun das bewährte Sport- und Aktivzentrum direkt im Tourismusbüro integriert, sodass unsere Gäste hier die gesamte Information zum Urlaubsangebot in Flachau erhalten und auch gleich vor Ort buchen können.



Aktuelle Öffnungszeiten Flachau Tourismus:

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Neugestaltung Startplatz Ennsradweg und neue Schautafeln am Ortsrundweg:

Der Startplatz für den beliebten Ennsradweg am Zusammenfluss von Enns und Pleißling in Flachauwinkel wurde neugestaltet. Als einer der schönsten Flussradwege Österreichs bietet der Ennsradweg nun wieder einen ansprechenden, informativen Startplatz, der zum Verweilen einlädt.

Außerdem wurden entlang des Ortsrundwegs Flachau im Ortszentrum neue Schautafeln installiert, die interessante Informationen über den Ort sowie die Geschichte unserer Gemeinde bieten.

Für ein gutes Miteinander

Im gemeinsamen Interesse sind viele Grundbesitzer bereit, Wege und Grundflächen für bestimmte Nutzungen zur Verfügung zu stellen. Nur so können wir unsere Urlaubsangebote attraktiv anbieten. Damit ein gutes Miteinander stattfinden kann, ist es wichtig, dass jeder seinen Beitrag dazu leistet. Hierzu gehören auch gewisse Regeln, an die es sich zu halten gilt.

Wir bitten alle Einheimischen und Gäste im Sinne eines gut funktionierenden, gemeinsamen Miteinanders Folgendes zu beachten:

- Am markierten Wander- und Radweg bleiben
- Tore und Weidegatter schließen
- Respektvolles Verhalten bei Weidewiech auf Almen und Wiesen
- Hundehäufchen ins Sackerl und entsorgen, Hundeleinenpflicht
- Natur sauber halten & Müll mitnehmen



Rückblick Skiweltcup

Mikaela Shiffrin (USA) und Petra Vlhova (SVK) lieferten sich vor rund 12.800 Zuschauern einen unglaublich spannenden Zweikampf, den die Amerikanerin schlussendlich für sich entscheiden konnte. Platz 3 belegte die Schwedin Sarah Hector. Traumhaftes Winterwetter und ein toller Auftritt der österreichischen Bandformation "AUT of ORDA" sorgten für einen rundum gelungenen Event. Der neu-positionierte Ski Austria Weltcupclub für rund 600 Besucher fand großen Anklang. Einerseits befindet sich der Bereich nun noch näher am Renngeschehen, zusätzlich kann er am Vorabend auch als Treffpunkt der Teilnehmer für die Star Challenge und als Location für die beliebte Autogrammstunde der Skistars genutzt werden.

Bereits am Vorabend des AUDI FIS Skiweltcup Damen Nachtslaloms war Flachau medial sehr präsent. Erstmals wurde die Hermann Maier Star Challenge live auf ORF1 übertragen und erreichte mit 716.000 Zusehern (= ein Marktanteil von 21 %) eine Top-Quote.

Save the Date:

Der nächste Audi FIS Skiweltcup Damen Nachtslalom Flachau findet am Dienstag, 14.01.2025 statt. Auch die Hermann Maier Star Challenge 2025 wird wieder am Vorabend (13.01.2025) mit Live-Übertragung auf ORF1 über die Bühne gehen.

UNSER HAUS DER ELEMENTAREN BILDUNG FLACHAU...

...wächst und gedeiht nach einer intensiven Zeit der Eingewöhnung zu einem vertrauten, harmonischen und strukturierten Ort zum Spielen und Lernen.

Planen, reflektieren und optimieren sind unumgänglich unsere ständigen Begleiter.

„Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung“ (Heraklit)

So blicken wir immer wieder mit neuen Ideen einer spannenden Bildungsarbeit entgegen.

Besonders erfreulich ist in unserem Haus eine sehr aktive und enge Eltern- und Familienarbeit.



Wir erhalten Einblick in die Welt der Bienen!



Ausflug aller Schulanfänger in das Haus des Staunens in Gmünd (die Kosten dafür wurden vollständig vom Elternbeirat übernommen – DANKE!)



Wir besuchen Bauernhöfe....



Wir besuchen die Feuerwehr!



...und Betriebe!



Wir schnitzen uns ein Maipfeiferl!



Seit März dürfen wir eine neue Köchin in unserem Haus begrüßen: Heidi Joss zaubert uns jeden Tag eine leckere, abwechslungsreiche Jause und bereitet ein gesundes Mittagessen zu. Wir freuen uns noch über viele leckere Jahre mit ihr!

Auch die Transition hat in unserem Haus einen großen Stellenwert. Gerade in den Sommermonaten stehen viele Veränderungen an: die Schulanfänger wechseln bald in die Schule, viele Kleinkinder wechseln in den Kindergarten und ganz neue Kinder starten in unserem Haus.

Ein guter Beziehungsaufbau ist zwingend notwendig, um den Kindern in ihren neuen Wirkungsstätten ein positives Gefühl zu vermitteln. So gab es einige Schnuppertermine, Besuche in der Schule und auch viel offene Arbeit bei uns im Haus.

Die Schulanfänger üben den Schulweg und besuchen die Schule!

Die jungen Kinder besuchen ihre neue Kindergartengruppe!

Wir wünschen allen Flachauern und Flachauerinnen einen wunderschönen Sommer mit vielen schönen Momenten und freuen uns darauf, viele von euch im Herbst bei uns im Haus der elementaren Bildung begrüßen zu dürfen!

Das Team vom HdeB Flachau

Ernährung, Bewegung, Entspannung und Schlaf bilden die vier Säulen, die unsere Gesundheit positiv beeinflussen können. Wer sich also etwas Gutes tun will, sollte ihnen besondere Beachtung schenken. Physische und psychische Gesundheit gehört zu den wichtigsten Faktoren unserer Lebensqualität. Im Rahmen unseres vierjährigen Projektes „Gesunde Schule“ versuchen wir jene Bereiche, die wir als Schule beeinflussen können, zu optimieren. Zur Umsetzung steht im Rahmen des Projektes ein nicht unwesentliches Budget zur Verfügung. In punkto Ernährung wurde von einer Ernährungsberaterin das gesamte Schulesen und auch die Schuljause unter die Lupe genommen. Unsere Menüs wurden den Empfehlungen der Beraterin angepasst und geringfügig geändert.

Durch den Workshop „**Sicherer Umgang mit Internet und digitalen Medien**“ in den 3. und 4. Klassen konnten unsere Schüler/innen vieles über die Gefahren diverser Medien erfahren. Interessant war vor allem, wie weit die Kinder schon mit den Medien vertraut sind – viele Eltern unterschätzen leider ihre Kinder sehr! Auch wenn Kinder scheinbar eine hohe Medienkompetenz besitzen, brauchen sie trotzdem unbedingt die Unterstützung der Eltern! Abschließend fand ein sehr gut besuchter Elterninformationsabend statt. Voraussichtlich im Herbst werden wir an einem Präventionsprogramm gegen körperlichen Missbrauch für die 3. und 4. Klassen – „Mein Körper gehört mir“ – teilnehmen. Dieses Projekt wird vom österreichischen Zentrum für Kriminalprävention in Graz durchgeführt. Eltern werden in einem Elterninformationsabend vorab genau darüber informiert.

Unsere Schule nahm wie im Vorjahr an der Aktion „**Kinder gesund bewegen**“ teil. Im Vordergrund standen dabei wieder vielfältige, polysportive Bewegungserfahrungen im Bereich Geschicklichkeit, Koordination und motorische Grundfertigkeiten (Ballkoordination, Leichtathletik, Tennis, Schwimmen, Geräteturnen uvm.) Für viele Unterrichtsstunden in Bewegung und Sport wurden uns ausgebildete Trainer/innen zur Seite gestellt. Darüber hinaus nahmen noch 36 Schüler/innen an der unverbindlichen Übung „Bewegung und Sport“ teil. Bewegung ist ein Grundbedürfnis unserer Kinder und wirkt sich vielfältig positiv auf die Gesundheit und Entwicklung der Heranwachsenden aus. Verbesserte motorische Fähigkeiten, ein gestärktes



Selbstbewusstsein, erhöhte Konzentrationsfähigkeit, Freude an lebenslangem Sporttreiben, Teamfähigkeit, etc. werden durch tägliche Bewegung erzielt. Die tägliche Mindestaktivitätszeit wird jedoch nur von einer Minderheit der Kinder und Jugendlichen erreicht. An dieser Problematik setzt das Projekt „Tägliche Bewegungseinheit“ an. Wir nehmen im kommenden Schuljahr an diesem Projekt teil und haben dafür für unsere 1. und 2. Klassen jeweils eine zusätzliche Turnstunde mit Trainer pro Woche bekommen. Für die 3. und 4. Klassen werden wir wieder eine zusätzliche Stunde „Bewegung und Sport“ als unverbindliche Übung anbieten.

Mit der Teilnahme an **verschiedenen sportlichen Wettbewerben** (TURN 10, Bezirksschulschmeisterschaften,

Kleeblattbiathlon ...) konnten unsere Kinder ihr Können unter Beweis stellen.

Bei den Bezirksschulschmeisterschaften in St. Johann der 1. und 2. Klassen am 23. Februar erreichten aus den 1. Klassen Walchhofer Karoline den 3. Rang, Hartl Vitus den 2. Rang und Pirnbacher Florian ebenfalls den 3. Rang, bei den 2. Klassen erreichte Rettenbacher Pia ebenfalls den hervorragenden 2. Rang. Somit erreichte die Volksschule Flachau wie im Vorjahr in der Schulwertung den 1. Platz.

Am 1. März fanden unsere Bezirksschulschmeisterschaften der 3. und 4. Klassen in Flachau statt. 146 Schüler/innen aus insgesamt 19 Volksschulen nahmen daran teil. Mit dem Sieg von Maier Philomena (3. Kl.), den 2. Plätzen von Eschbacher Levi (3. Kl.) und Warter Elias (4. Kl.) sowie dem 3. Platz von Steiner Xaver (3. Kl.) konnte die Volksschule Flachau ebenfalls wie im Vorjahr wieder den Gesamtsieg in der Schulwertung erreichen. Ebenfalls gute Ergebnisse erreichten Ganitzer Elena (3. Kl.), sowie Thurner Alice und Scharfetter Sophia (4. Kl.). Gratulation an alle Teilnehmer/innen! Vielen Dank an den USC Flachau für die Durchführung des Rennens. Weiters bedanken möchten wir uns bei den Bergbahnen „Snow Space Salzburg“ für die Bereitstellung der Skikarten sowie bei allen freiwilligen Helfern. Ebenfalls gewonnen hat bei den Kleeblatt – Biathlon Bezirksmeisterschaften der Pongauer Volksschulen das Team der 1. Klasse mit Karoline Walchhofer, Sissy Fischbacher, Vitus Hartl und Florian Pirnbacher. Herzliche Gratulation!

Singen ist Nahrung und Stärkung für die Kinderseele,

hilft beim Spracherwerb, fördert die Konzentration und Persönlichkeitsentwicklung und dient der kulturellen generationsübergreifenden Gesellschafts- und Gemeinschaftsbildung. Regelmäßiges Singen und Musizieren bringt den Kindern Entwicklungsvorteile. Leider wird zuhause oftmals sehr selten oder gar nicht mehr gesungen. Es ist sogar erwiesen, dass Kinder, die viel singen um zehn Prozent besser lesen und rechtschreiben. Musikalische Förderung wirkt sich auch bei ADHS und Legasthenie positiv aus. Durch unser „gemeinsames“ Singen und Musizieren wird auch das soziale Verhalten der Kinder geschult. Wie im Vorjahr haben wir auch dieses Jahr wieder am Projekt „singendes Klassenzimmer“ teilgenommen und haben dafür das Zertifikat „Singende Schule“ erhalten. Dankenswerter Weise wurden wir im Rahmen des Projektes wieder von unserem „SINGCOACH“ Elfi Unteregger unterstützt. Unsere Chorkinder nahmen wieder erfolgreich am Bezirksjugendsingen teil. Wir werden auch im kommenden Schuljahr wieder die unverbindliche Übung „Chorgesang“ anbieten, um die Kinder in den oben genannten Bereichen weiterhin zusätzlich zu fördern.

Lesen beeinflusst die Bildungschancen von Kindern besonders. Kinder, die gut lesen, können Texte schneller erfassen und Aufgaben in unterschiedlichen Fächern besser verstehen. Lesen vergrößert auch den Wortschatz und das Allgemeinwissen. Gefördert wird das Lesen an unserer Schule fächerübergreifend. In diesem Schuljahr waren Frau Melanie Laibl 1./2. Klasse und Frau Nora Leitl 3./4. Klasse mit ihren Kinderlesungen bei uns. Organisiert wurden die Lesungen wieder in bewährter Weise von Maria Ortner. Unsere beiden Lesepatinnen Maria Ortner und Eva Evers wollen die Freude am Lesen, die Lesefähigkeit und die Lesekompetenz unserer Kinder erhöhen. Wir sind sehr dankbar für ihre ehrenamtliche Unterstützung!

Zur Schulung der motorischen Fertigkeiten und der Kreativität mittels Verwendung von Handwerkzeugen nahmen unsere 2. Klassen sowie die Kinder aus der Nachmittagsbetreuung (insgesamt 12 Stunden pro Gruppe!) am Projekt „Hands on“ teil. Herr Elias Steinbeißer (Zimmerer und Holzspielzeugmacher) fertigte mit kräftiger Unterstützung von zahlreichen Eltern-



teilen mit den Kindern verschiedene Werkstücke an. Finanziert wurde dieses Projekt von der Wirtschaftskammer Salzburg.

Weiter Highlights aus dem Schulalltag (ab Jänner)

- Schitage, Langlauf, Bobfahren
- Teilnahme an der Schulaktion „Ö3 Wundertüten“
- AVOS-Gesundheitserziehung in allen Klassen
- Lehrausgang „Holzwärme Flachau“ – 3. Klassen
- Lehrausgang Gemeindeamt, Führung Schloss Höch – 3. Klassen
- Musical „Alice im Wunderland“ in Salzburg – alle Klassen
- Gemeinsamer Ostergottesdienst
- Projektstage Lungau mit Übernachtung – 4. Klassen
- Programmieren, Experimentieren, Koordination uvm. waren im Fokus der unverbindlichen Übung „Interessen – und Begabtenförderung“

- Besuch Wasserhochbehälter und Führung Pfarrkirche Flachau – 3. Klassen

(im Rahmen des Projektes „Trinkwasserschule“)

- ein besonderer Höhepunkt für die 2. Klassen war wieder die Erstkommunion
- Schnupperstunde für Schulanfänger/innen
- Kirchenführung – Kirche Altenmarkt, Heimatmuseum Altenmarkt – 3. Klassen
- beeindruckender Besuch im Einsatzzentrum Flachau mit Polizeivorführung und Hundestaffel – 3./4. Klassen
- Radfahrprüfung – 4. Klassen
- Milchlehrpfad – Flachauer Bäuerinnen – 3. Klassen
- Schulschlussfest
- Wandertage – alle Klassen
- Schlussgottesdienst mit Schulanfänger/innen



Im kommenden Schuljahr werden an der VS Flachau voraussichtlich 38 Schüler/innen in 2 Klassen eingeschult. Somit werden im Schuljahr 2024/25 insgesamt 134 Schüler/innen in 8 Klassen unterrichtet.

Ich möchte mich im Namen meiner Kolleg/innen bei allen für die Unterstützung zum Wohle unserer Kinder sehr herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Eltern und Großeltern, die in diesem Schuljahr etliche Stunden mit und bei uns verbracht haben.

Wir werden uns bemühen, all das Gute, Gelungene und Positive – und da gab es im vergangenen Schuljahr vieles – beizubehalten und weiterzuentwickeln.

Den Schüler/innen und auch Neankömmlingen möchten wir noch einen schönen Sommer, erholsame Ferien und viel Elan im kommenden Schuljahr 2024/25 wünschen.

Für das Team der Volksschule Flachau
Anna Vorderegger

Licht aus, Umwelt ein!

Wir, **Schülerinnen vom PdC BORG Radstadt** der Klasse 6a, durften uns über die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Flachau bei unserem Projekt freuen.

Das Projekt „Mitmischen-Aufmischen im Dorf“ wird von Akzente Salzburg organisiert und soll dazu anregen, dass sich Jugendliche in ihrer Gemeinde für innovative Projekte einsetzen. Wir haben uns entschieden, dass wir für mehr Aufmerksamkeit betreffend Lichtverschmutzung in unserer Gemeinde sorgen wollen. Hierbei hinterfragten wir, ob die Reduzierung der Beleuchtung in einigen Straßen sinnvoll wäre.

Wir beschlossen, uns vor Ort ein Bild vom Lichtverbrauch in Flachau zu machen. Mit unseren Mopeds machten wir uns auf den Weg, nicht einmal der strömende Regen konnte uns aufhalten. Dabei wurde uns schnell klar, dass die Gemeinde Flachau bereits viele wichtige Schritte zur Vermeidung von Lichtverschmutzung initiiert hatte. Straßenbeleuchtung wird in sinnvollem Maß eingesetzt und LED-Leuchtmittel werden bereits verwendet.

Mit unserem Projekt wollen wir auch jede/jeden Einzelnen dazu anregen, selbst im eigenen Umfeld Licht zu sparen. Um dies ein wenig anschaulicher zu machen, ist geplant, über das Thema mit einem selbst erstellten Flyer zu informieren.

Was kannst du nun tun? Wie kannst du helfen?

- o Licht ausschalten, in Räumen, die gerade nicht genutzt werden
- o Außenbeleuchtung auf ein Minimum reduzieren
- o Einsatz von Außenbeleuchtung die mit Solarenergie betrieben wird
- o Stromsparende Leuchtmittel nutzen: z.B. LED

Projektgruppe: Theresa Rettenwender, Christin Fritzenwallner, Maria Pilz, Julia Geringer, Sarah Gföller, Julia Buchsteiner

Energieeffizienz beginnt zu Hause:
Flachau zeigt, wie's geht!

ON A MISSION

VORSORGE
FÜR NÄCHSTE
GENERATIONEN

UMWELT-
GEDANKE

FÜR EIN BESSERES FLACHAU

**„Wir wollen jeden Einzelnen dazu bringen,
bewusster auf den Strom- und
Energieverbrauch zu achten.“**

Sarah, Julia, Julia, Maria, Chrissi und Theresa

UM 1 KILOWATTSTUNDE ZU ERZEUGEN, MÜSSTE MAN 10
STUNDEN AM HOMETRAINER STRAMPELN!

Damit könnte man 1 Ladung Wäsche waschen, 1 Stunde Staubsaugen oder 7 Stunden fernsehen. Quelle: Energie Steiermark AG

**TIPPS & TRICKS
ZUM STROMSPAREN IM HAUSHALT**

- Kühlschranktemperatur von 5°C auf 7°C stellen.**
-15% Energieeinsparung
- Verteilersteckdosen mit Kippschalter verwenden.**
-10% Energieeinsparung
- Stoßlüften statt kippen sowie richtig heizen**
-20 % Energieeinsparung
- LED-Produkte verwenden**
-90% Energieeinsparung
- Beim Kochen Restwärme nutzen**
-50% Energieeinsparung

Quelle: Land Salzburg

PIERRE DE COUBERTIN
BORG RADSTADT

ON PRINT.
MAGDALENA RÜTTENWENDER

Eine Initiative des BORG Radstadt und „Akzente“
Mit freundlicher Unterstützung
der Gemeinde Flachau
Grafik & Layout: Werbeagentur ONPOINT
Zugestellt durch Post.at

NEUES AUS DER SPORTMITTELSCHULE ALTENMARKT - FLACHAU - EBEN - HÜTTAU

Experimentieren und Forschen



Auch in diesem Schuljahr traf sich wieder eine Gruppe von Schüler*innen der 2. Klassen alle zwei Wochen zum Experimentieren. In der unverbindlichen Übung „Experimentieren und Forschen“ werden viele Versuche durchgeführt, die zu Hause nicht möglich wären. Auch wenn der reguläre Physikunterricht bereits eine Vielzahl spannender Themen behandelt, bestand keine Gefahr, dass uns die Ideen ausgingen. Die Liste mit den Wunschexperimenten und Fragen der Kinder wurde von Treffen zu Treffen länger, denn wenn einmal der Blick für naturwissenschaftliche Phänomene geschärft war, begegneten sie uns auch ständig im Alltag. Das Ziel der unverbindlichen Übung ist es, das Interesse und die Begeisterung für Naturwissenschaften zu fördern. Wenn dabei vor allem das Tun und selbst Ausprobieren im Vordergrund steht, kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

Landesmeisterschaften Schwimmen

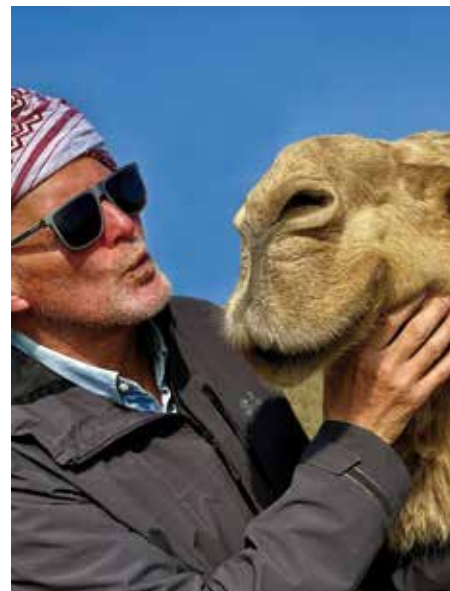
Am 15. April fand in Rif die Landesmeisterschaft Schwimmen statt. Bei dieser Veranstaltung, welche von Herrn Tobias Rothauer organisiert wurde, nahmen 32 Mädchen und Burschen teil. In den Disziplinen Freistilstaffel und Rettungstaffel konnten die Schüler

ihr Können und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Die Mädchen der Kategorie 2 (3. und 4. Klasse) wurden Landesmeister. Alle anderen Kategorien erreichten Platz 2. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und hat den Schülern viel Spaß gemacht.



Irak – Wildes Kurdistan

„Wenn ich es nicht selbst gesehen hätte, würde ich nicht glauben, dass Menschen heute noch so leben [...]“ erzählte uns der Gosauer Helmut Pichler auch dieses Jahr über seine neuen Erfahrungen in fernen Gebieten.



Seine Vorträge über die entlegensten Regionen unserer Erde sind seit Jahren fixer Bestandteil an unserer Schule. Wer in mehr als 160 Ländern monatelang auf abenteuerlichste Weise unterwegs ist, der kann wirklich einiges erzählen. Dieses Mal bereiste Herr Helmut Pichler Irak sowie das wilde Kurdistan. Es ist für uns immer wieder faszinierend, wenn uns Herr Pichler über eine seiner abenteuerlichen Reisen erzählt. Durch die locker - aufgeschlossene Art und die Umgangsweise mit seinen Mitmenschen auf der ganzen Welt hat er stets unsere volle Aufmerksamkeit.

Upcycling liegt voll im Trend: Christbaumspitzen werden zu Öko-Schneebesen

Die Schülerinnen und Schüler der 3B und 3C verliehen ihren Christbaumspitzen nach Weihnachten eine neue Funktion. Zu Hause wurden die Spitzen der Bäume abgesägt und zusammengebunden. In der Schule schälten die Kinder die Rinde dann in mühevoller Arbeit von den Ästen. Als das Holz getrocknet war, bearbeiteten sie es mit Schnitzmessern und verschiedenen Schleifpapieren, bis es sich schließlich „küchenfertig“ präsentierte. Nach dem Zusammenbinden mit Peddigrohr konnten die fertigen Schneebesen letztendlich ihren Dienst in der Küche antreten.

Mädchen der SMS Altenmarkt erkämpfen Silber bei Bundesmeisterschaften



Die Mädchenmannschaft der SMS Altenmarkt, bestehend aus Valentina Walchhofer, Isabel Nocker, Valerie Asinger, Laura Siedau und Laura Lechner konnte sich bei den Schul-Landesmeisterschaften im Langlauf in Saalfelden sensationell für die SCHUL OLYMPICS SKI NORDISCH in Pöllau / St. Jakob im Walde qualifizieren. Die schnellsten Schulmannschaften aus allen Bundesländern traten dort von 27.02. bis 29.02.2024 an, um den Bundesmeistertitel der Schulen im Langlauf zu erkämpfen. Der unermüdliche Einsatz des privaten Loipenbesizers und das großartige

Engagement des Organisationsteams machten es möglich, auf einem weißen Band, inmitten frühlingshafter Landschaft, einen Sprint Prolog, ein Massenstartrennen im klassischen Stil und einen Teambewerb durchzuführen.

Durch ihre Topleistungen konnten dabei die Mädchen der SMS Altenmarkt im Pongau zum zweiten Mal in Folge den Vize-Bundesmeistertitel erlaufen. Wir freuen uns riesig mit den Langläuferinnen und gratulieren ihnen herzlich zu ihren ausgezeichneten Leistungen!!

Aktion - Handy recylen

Die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen der Sportmittelschule Altenmarkt haben sich intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt und führten nach den Osterferien eine Handysammelaktion durch. Die gesammelten Handys wurden von der Organisation Roots

and Shoots (Teil der Jane Goodall Stiftung) in Empfang genommen. Pro Handy wird 1 Euro an die Jane Goodall Stiftung zum Schutz der Schimpansen im afrikanischen Regenwald gespendet.

Neue Trainingsanzüge

Grund zur Freude bei den SportmittelschülerInnen: Pünktlich zum Auftakt der Wettkampfsaison wurden beinahe 100 SchülerInnen der Sportklassen sowie unsere SportlehrerInnen mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. In gewohnt unverwechselbarem ‚Blau‘,

aber neuem Look, werden gewiss auch in Zukunft tolle Leistungen erbracht werden. Wir wünschen den Kids viel Freude damit und bedanken uns sehr herzlich bei der Firma Hervis für die großzügige Unterstützung.

Wir sind erstmals Bezirksmeister!

Ein Schuljahr Vorbereitung hat es gedauert, um aus den motivierten Neueinsteigerinnen ein Schülerliga Team

zu formen. In Salzburgs höchster Schulvolleyball-Liga spielten die Mädels der SMS Altenmarkt groß auf und zeigten nicht nur ihr tolles Können, sondern bewiesen auch absoluten Zusammenhalt, Teamgeist und Nervenstärke. Sie belohnen sich mit dem Bezirksmeistertitel am Ende selbst und sorgten für eine absolute Überraschung. Mit dem Titel in der Tasche ging die Reise über zwei Qualifikationsrunden weiter, bis ins Landesfinale, wo der 6. Platz fixiert wurde. Auch das neue Burschen-Team trat in der stark besetzten Meisterschaft an und konnte sich im Bezirk auf den 4. Platz vorspielen. Als absolutes Saisonhighlight gilt die Beachvolleyball Landesmeisterschaft, die ebenfalls über eine Qualifikation erreicht wurde. Im gemischten Spielmodus durften wir uns über Platz 5. im landesweiten Ranking freuen.

Für das Team der Sportmittelschule Altenmarkt

DMS Claudia Thurner-Hoi, MA

Schulstraße 1, 5541 Altenmarkt

06452/5505

direktion@sms-altenmarkt.at

<http://www.sms-altenmarkt.salzburg.at>



NEUES AUS DER ASO RADSTADT

Ein buntes und ereignisreiches Schuljahr geht dem Ende zu. Wir haben gemeinsam gelernt und gemeinsam Vieles erlebt. Schule ist ein Lernort, sie bietet aber auch Raum für Gemeinschaft, Erfahrungen und Erlebnisse.

In diesem Schuljahr waren wir besonders sportlich unterwegs. Bewegung und Sport wird an unserer Schule ja großgeschrieben. Auf dem Programm standen Fußball, Tennis, Karate, Boxen, Klettern, Schifahren und Schwimmen. Außerdem fand einmal im Monat ein MATP-Training an unserer Schule statt. Das ist ein Sportangebot für Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf. Die vielen Trainingseinheiten zahlten sich schließlich aus. So konnten wir den Titel „Vizelandesmeister“ bei den Landesmeisterschaften für Hallenfußball für Sonderschulen erringen. Auch beim Schifahren waren wir sehr erfolgreich. Bei den Landesmeisterschaften Schi Alpin für Sonderschulen, die in diesem Jahr von unserer Schule im Schigebiet Radstadt-Altenmarkt ausgerichtet wurden, holten wir uns den ersten Platz in der Mannschaftswertung.

Im Sommer nahmen wir an den School Games in Salzburg teil. Diesmal waren wir mit fünf Teams, die in den Sportarten Boccia und Fußball antraten, vertreten. In der Erlebnistherme Amadé fand der Schwimmbewerb Pinguin Cup statt. Auch hier waren wir mit einem Team dabei.



Wir gratulieren allen Sportler*innen und Sportlern. Ihr habt euch toll geschlagen!

Neben dem Sport ist uns ein guter und respektvoller Umgang mit allen ein besonders Anliegen. Eines unserer Schwerpunktthemen ist daher das Soziale Lernen. Zu diesem Thema fanden Workshops für Groß und Klein statt und auch im alltäglichen Unterricht gab es immer wieder Lerneinheiten in diesem Bereich.

Musik gehört bei uns auch dazu. So nahmen in diesem Jahr wieder 3 Klassen am Projekt „Klingendes Klassenzimmer“ teil. Besonders stolz waren die Kids auf ihren Auftritt im Rahmen der Aktion „Klangvolles Radstadt“.

Dabei vereinten sich alle Radstädter Schulen, die Lebenshilfe und die Stadtkapelle Radstadt zu einem musikalischen Großprojekt und brachten die Innenstadt Radstadts zum Erklingen. Vom Kinderchor bis zum Bläserchester – und wir mitten darunter! Ein weiterer musikalischer Höhepunkt ist immer der Besuch der Kinderfestspiele in Salzburg. Wir durften wieder ein tolles Mitmach-Konzert erleben.

Wir hatten aber auch tierischen Besuch. Der Therapiehund Falco und seine Trainerin Andrea waren einige Male bei an der Schule. Die Kinder und Falco sind ein großartiges Team. Es geht um Vertrauen, Berührung und Nähe. Und natürlich dürfen auch ein paar Hundetricks nicht fehlen.

Ausflüge, Exkursionen, Lehrausgänge und Wandertage gehören zum Schulalltag. So besuchten in diesem Jahr einige Klassen die Erlebnisburg Hohenwerfen, die älteren Schüler:innen fuhren nach Mauthausen und zum Schulschluss gab es noch einen gemeinsamen Ausflug in Ramsau zum Rittisberg.

Der Beginn der Sommerferien ist auch immer die Zeit zum Abschied nehmen. Mit großer Freude durften wir unsere Großen bei der Berufswahl und der Vorbereitung auf das Arbeitsleben begleiten. Für acht Jugendliche ist es nun endlich soweit, die Schulzeit ist vorbei und ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Manche wechseln in eine weiterbildende Schule, andere beginnen eine Lehre, einige haben einen Arbeitsplatz in einer Tagesstruktur gefunden. Wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft. Macht es gut und denkt manchmal an uns zurück!

Wir wollen uns aber auch bei allen bedanken, die uns unterstützen und helfen, bei Eltern, Großeltern, Verwandten, Freunden und Bekannten. Ohne euch wäre vieles nicht möglich.

So ist immer viel los bei uns an der Schule und alle haben sich die kommenden Ferien wirklich verdient. Wir wünschen allen einen wunderbaren Sommer!

Das TEAM der ASO Radstadt
ASO Radstadt, Gaismairallee 20,
5550 Radstadt, Tel.: +43 6452 434
direktion@so-radstadt.salzburg.at





Altenmarkt

PTS Altenmarkt: Ein erfolgreiches Schuljahr geht zu Ende!

Nach einem ereignisreichen und lehrreichen Schuljahr verabschiedet sich die Polytechnische Schule Altenmarkt von ihren SchülerInnen. Das vergangene Schuljahr war geprägt von zahlreichen spannenden Projekten und

vielfältigen Lernmöglichkeiten, die den Schülerinnen wichtige praktische Erfahrungen und wertvolle Kenntnisse für ihre berufliche Zukunft vermittelt haben. Von handwerklichen Tätigkeiten über kaufmännische Grundlagen bis hin zu sozialen Projekten – die SchülerInnen konnten ihre Fähigkei-

ten in vielen Bereichen unter Beweis stellen und weiterentwickeln.

Nun, da das Schuljahr zu Ende geht, wünscht das gesamte Team der PTS Altenmarkt seinen AbsolventInnen viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Weg.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr Frau Elisabeth Herzgsell, die nach 39 Jahren an der PTS Altenmarkt in den Ruhestand geht. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Leidenschaft haben die Schule maßgeblich geprägt und vielen Schülerinnen den Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft geebnet. Das gesamte Team und die Schulgemeinschaft danken ihr von Herzen und wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Die Polytechnische Schule Altenmarkt blickt stolz auf das Erreichte zurück und freut sich darauf, auch im kommenden Schuljahr wieder neue SchülerInnen auf ihrem Bildungsweg zu begleiten.

Ihr Tor zur Welt des Tourismus

Auch in dieser Ausgabe wollen wir wieder einen Fachbereich der Polytechnischen Schule Altenmarkt vorstellen! In einer zunehmend globalisierten Welt gewinnt der Tourismus immer mehr an Bedeutung. Die Polytechnische Schule Altenmarkt präsentiert stolz ihren Fachbereich Tourismus, der SchülerInnen optimal auf eine Karriere in dieser dynamischen Branche vorbereitet.

Praxisnahe Ausbildung für zukünftige Tourismusprofis

Der Fachbereich Tourismus legt großen Wert auf eine praxisorientierte Ausbildung. Theoretischer Unterricht wird mit praktischen Übungen kombiniert, um SchülerInnen auf die Anforderungen im Beruf vorzubereiten. Dazu gehören Einblicke in Tourismus, Hotel- und Eventmanagement sowie die Vermittlung von Grundkenntnissen in der Fremdsprache Italienisch.

Vielfältige Lerninhalte

Der Lehrplan umfasst Themen wie Kü-



chenführung, Servieren, Ernährung, Getränkekunde und Veranstaltungsplanung. Durch praktische Übungen und Projekte können die SchülerInnen ihr Wissen in realen Situationen anwenden und wichtige Fähigkeiten wie Teamarbeit und Kundenbetreuung entwickeln.

Persönliche und berufliche Entwicklung

Die Schule fördert nicht nur fachliche Kompetenzen, sondern auch Soft Skills wie Kommunikationsfähigkeit, Eigenverantwortung und interkulturelle Kompetenz. Dies ermöglicht den AbsolventInnen, sich sowohl beruflich als auch persönlich weiterzuentwickeln.

Zukunftsperspektiven im Tourismus

Mit einer fundierten Ausbildung im Fachbereich Tourismus stehen den AbsolventInnen zahlreiche berufliche Möglichkeiten offen, sei es in Hotels, Reisebüros, Restaurants, Tourismusverbänden oder Eventagenturen. Die Tourismusbranche bietet spannende und abwechslungsreiche Karrierewege.

Die PTS Altenmarkt feiert Erfolg beim Landeswettbewerb im Europark

Salzburg – Ein beeindruckender Erfolg für die Polytechnische Schule in Altenmarkt: Beim Landeswettbewerb im Europark sicherte sich das Team aus dem Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales den hervorragenden 2. Platz. Die Schülerinnen präsentierten eine stilvolle Interpretation der mexikanischen Kultfigur La Catrina, die mit viel Kreativität und handwerklichem Geschick umgesetzt wurde.

Die Schülerin Blenda Veselji übernahm die Aufgabenbereiche Visagistik und Nageldesign, während Daniela Holzmann für das Haarstyling und die Floristik verantwortlich war. Als Modell diente Mia Andexer, welche die kunstvolle Arbeit ihrer Mitschülerinnen perfekt präsentierte.

„Wir sind unglaublich stolz auf diesen Erfolg und freuen uns riesig auf den Bundeswettbewerb in Mittersill“, sagte eine strahlende Daniela Holzmann. Mitte Juni trat das Trio der Polytechnischen Schule Altenmarkt auf Bundesebene gegen Schulen aus ganz Österreich an.

Sie blicken nun voller Vorfreude auf die nächste Herausforderung und hoffen, auch dort wieder mit ihrem Können zu überzeugen.



Kontakt:
Schulstraße 3
5541 Altenmarkt
Austria
E-Mail:
direktion@pts-altenmarkt.salzburg.at
telefon: +43 6452 6092

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FLACHAU-REITDORF

Liebe Flachauerinnen und Flachauer! Liebe Gäste!

Die Feuerwehr Flachau-Reitdorf blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr 2024 mit zahlreichen Aktivitäten zurück. Im Bereich des Einsatzwesens

blieb unser Ort im aktuellen Jahr zum Glück vor größeren Ereignissen und Katastrophen verschont. Zu den Highlights zählten unsere Florianifeier mit

OFK-Neuwahl, sowie unsere erfolgreichen Veranstaltungen – ein Maskenball im Februar und ein Dämmerstopp im Juni.

Einsätze



Verkehrsunfall auf der A10 am Ostersonntag © Christian Fischbacher



LKW umgestürzt auf A10, Fahrtrichtung Salzburg bei KM 78, Juni 2024, © Christian Fischbacher

Bei der Feuerwehr Flachau-Reitdorf begann das Jahr heuer mit kleineren technischen Einsätzen (PKW und LKW-Bergung aufgrund winterlicher Fahrverhältnisse). Darauf folgten ein paar Täuschungsalarme, die von Brandmeldeanlagen ausgelöst wurden. Im März wurde die Feuerwehr in den Lehenweg nach Reitdorf zu einem Kaminbrand gerufen – dieser Brand konnte schnell gelöscht werden.

Am Ostersonntag in der Früh wurden die Kamerad*innen zu einem Verkehrsunfall auf der Tauernautobahn A10 gerufen. Nach dem Tauerntunnel in Fahrtrichtung Salzburg kam ein Klein-PKW von der Fahrbahn ab und überschlug sich. In dem Fahrzeug befanden sich vier Personen, die zum Teil Mittel- bis Schwerverletzt wurden. Nach dem Eintreffen wurde sofort mit den Rettungsmaßnahmen begonnen: Mit schwerem hydraulischem Rettungsgerät wurden die Türen des Fahrzeugs geöffnet, um dem Notarzt und dem Roten Kreuz und Zugang zu den

verletzten Personen zu ermöglichen und diese aus dem Fahrzeug zu befreien. Die verletzten Personen wurden mit Hubschraubern und Rettungsfahrzeugen in die umliegenden Spitäler transportiert.

Im April folgte ein kleinerer technischer Einsatz am Feuersang in Reitdorf: Ein LKW-Zug kam von der Fahrbahn ab und musste vom Güterweg wieder auf die Fahrbahn geborgen werden.

Ende Mai wurde die Feuerwehr zu einem Verkehrsunfall auf die Tauernautobahn A10 gerufen – ein LKW war umgestürzt. Die Feuerwehr baute den 3-fachen Brandschutz an der Einsatzstelle auf und übernahm das Binden des ausgelaufenen Treibstoffs. Ein weiterer Verkehrsunfall auf der A10 mit einem umgestürzten LKW ereignete sich ca. 2 Wochen später. Auch hier übernahm die Feuerwehr den Aufbau des Brandschutzes und das Binden der ausgelaufenen Treibstoffe.

Tätigkeiten

Der traditionelle Maskenball der Feuerwehr Flachau-Reitdorf fand dieses Jahr zum ersten Mal in der neuen Einsatzzentrale statt. Am 10. Februar war es wieder so weit: Nach 4-jähriger Pause füllte sich die Einsatzzentrale mit den ausgefallensten und kreativsten Verkleidungen aus Flachau und Umgebung.

Normalerweise findet der Maskenball alle zwei Jahre statt, jedoch mussten wir 2022 den Termin aufgrund von Covid-19 aussetzen. Die Kamerad*innen der Feuerwehr freuten sich besonders über den großen Besucherandrang und die zahlreichen Verkleidungen – über 100 verschiedene Einzel- und Gruppenmaskierungen wurden beim Eingang registriert. An dieser Stelle möchten wir einen großen Dank an die Bevölkerung von Flachau für die zahlreiche Teilnahme aussprechen!

Am Sonntag, den 21. April, fand die diesjährige Florianifeier mit Jahreshauptversammlung und OFK-Neuwahl statt. Angeführt von unserer eigenen FF-Musik marschierten wir vom Dorfplatz zur Kirche. Die heilige Messe wurde von unserem geschätzten Herrn Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger feierlich gestaltet. Im Anschluss an die Messe wurden die Ehrungen und Auszeichnungen in der Kirche durchgeführt. Unsere Jahreshauptversammlung fand im Anschluss im Saal in der Einsatzzentrale statt.

Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters



Maskenball 2024



BGM Thomas Oberreiter, OFK-Stv. Christian Jäger, OFK Christian Lackner, LBDSTV Robert Lottermoser

Thomas Oberreiter und unter Anwesenheit des Bezirksfeuerwehrkommandanten LBDSTV Robert Lottermoser wurde die Neuwahl des Ortsfeuerwehrkommandanten durchgeführt. Notwendig wurde diese Wahl, weil die 5-jährige Funktionsperiode des bisherigen Ortsfeuerwehrkommandanten Christian Lackner auslief.

Bei der Neuwahl trat als einziger Kandidat BR Christian Lackner an, welcher mit einer beeindruckenden Mehrheit zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten in Flachau gewählt wurde.

In der dritten Funktionsperiode von BR Christian Lackner liegt der Fokus vor allem in der Einschulung seines Nachfolgers: Christian Jäger soll als zukünftiger Ortsfeuerwehrkommandant eingeschult werden und wurde im Zuge der Jahreshauptversammlung zum Ortsfeuerwehrkommandant Stellvertreter befördert.

Heuer auch wieder ein Fixpunkt im Programm: Der traditionelle Dämmer-

schoppen – dieses Jahr erstmals in der neuen Einsatzzentrale der Feuerwehr Flachau-Reitdorf. Die Kamerad*innen luden am Samstag, den 29. Juni, die Bevölkerung und Gäste von Flachau, zu einem gemütlichen Abend bei der Einsatzzentrale ein. Ab 19 Uhr marschierten die örtlichen Vereine zusammen mit der Trachtenmusikkapelle Altenmarkt vom Jagdhof bis zur Einsatzzentrale. Die TMK Altenmarkt umrahmte musikalisch unsere Veranstaltung. Ab 22 Uhr übernahm die Band „Filzmoos Power“ die Bühne in der Feuerwehr. In der Bar im Keller ging es auch heiß her – DJ Stoni heizte den Besuchern mit stimmungsvoller Musik ein.

Vielen Dank an die Bevölkerung von Flachau für euren Besuch beim Dämmer-

schoppen!
GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR!

Text: VI Michael Lackner, Schriftführer

BERGRETTUNG ORTSSTELLE FLACHAU

Das erste Halbjahr 2024 stand für die Bergrettung Flachau ganz im Zeichen der neuen Gegebenheiten in der bezogenen Einsatzzentrale. Erstmals konnten wir im Frühjahr die tollen Möglichkeiten ausschöpfen, die sich durch die beiden Kletterwände im Gebäude bieten. Bei von den Ausbildungsleitern hervorragend vorbereiteten Übungen konnte sehr praxisnah die gesamte Seiltechnik trainiert werden. Besonders hervorzuheben ist die hohe Motivation aller Mitglieder unserer Rettungsorganisation: Wenn 75% und mehr bei Übungen teilnehmen, so zeugt das von einer großen Einsatzbereitschaft. Aber auch für das persönliche Klettertraining leistet die Kletterwand an der Außenfassade der Einsatzzentrale hervorragende Dienste. Die zweite große Neuerung war die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges, das allen Anforderungen hinsichtlich Geländetauglichkeit entspricht. Durch großen Einsatz und Beharrlichkeit konnte Ortsstellenleiter Lukas Perner die Verantwortlichen der Gemeinde von der Notwendigkeit überzeugen, ein geländegängiges Fahrzeug in den Dienst zu stellen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gemeinde Flachau, bei der Landesleitung der Bergrettung Salzburg sowie den örtlichen Liftgesellschaften Snow Space Salzburg, den Bergbahnen Zauchensee sowie Shuttleberg Flachauwinkl-Kleinarl für die Finanzierung des neuen Ineos Grenadier, mit dem wir zukünftig bestens gerüstet in den Einsatz gehen können. Das neue Fahrzeug soll anlässlich der Bergmesse am 18. August 2024 eingeweiht werden.

Bei den Neuwahlen anlässlich der Jahreshauptversammlung am 3. Mai 2024 wurden alle Funktionsträger in ihrem Amt bestätigt. Lediglich mit Thomas Sieberer wurde ein neuer Kassier gewählt, nachdem Willi Steger nach 43 Jahren diese Aufgabe zurücklegte. Die gesamte Ortstelle bedankt sich außerordentlich bei Willi für den großen Einsatz und die korrekte Führung der Kassa in all den Jahren. Hinsichtlich der Einsätze hat es einen vergleichsweise ruhigen Winter gegeben, was wohl auch dem verlängerten Pistendienst im Schigebiet Griesenkar geschuldet ist. An einen Winter, in dem wir keinen einzigen Einsatz im Wastlgraben hatten, kann ich mich nicht erinnern. Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer und Herbst. Kommen Sie von Wanderungen und Bergtouren gesund zurück.



Für die Bergrettung Flachau
Rupert Kreuzer

SPORTSCHÜTZEN FLACHAU



Das erste Vereinsjahr am neuen Schießstand konnte mit der Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl Ende April sehr erfolgreich abgeschlossen werden.

Bei der Luftgewehr Bezirksmeisterschaft in St. Johann i. Pg. erzielten wir mit der Mannschaft den Bezirksmeistertitel in der allgemeinen Klasse. Zudem wurden noch weitere erste, zweite und dritte Plätze in den diversen Klassen erreicht.

Zusätzlich zu den Erfolgen bei der Bezirksmeisterschaft wurde in der Bezirksliga ebenfalls die Mannschaftswertung gewonnen sowie sehr gute Einzelerfolge auf den Podesträngen erreicht.

Am Ende unserer Schießsaison wurden außerdem verdiente Mitglieder für ihren Einsatz beim Schießstandbau sowie für diverse Schießleistungen mit der Ehrennadel des Sportschützenver-

eins in Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

Mit unserem 50. Vereinsjubiläumsjahr erwartet uns nach der Sommerpause wieder eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Schießsaison, bei der wir Neuinteressierte jederzeit begrüßen würden.

Oberschützenmeister
Erwin Tranninger

JAGDHORNBLÄSER ENNS-URSPRUNG

Neues Vereinsheim für die Jagdhornbläser

Nach Veräußerung des Feuerwehrhauses in Reitdorf durch die Gemeinde, welches längere Jahre als Probelokal für unsere Jagdhornbläser diente, war der Verein auf der Suche nach einem geeigneten Vereinsheim. Nach mehreren akustischen Prüfungen von Räumlichkeiten im Bereich der Gemeinden Flachau und Altenmarkt, konnten wir durch das Einverständnis des Ausschusses des Eisschützenvereines Reitdorf, unter dem Obmann Stefan Koblinger eine geeignete Räumlichkeit finden, welche unseren Anforderungen entspricht.

Danke auch den Funktionären des Sportclubs, welche uns auch die Möglichkeit offerierten in Ihrem Vereinsheim einzuziehen.

Otto Burböck (Hornmeister)
Hannes Tranninger (Obmann)



USC FLACHAU FUSSBALL

Nachwuchsmannschaften

Aktuell haben wir in Flachau ca. 90 Kinder im Verein die regelmäßig trainieren und auch mit ihren Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen.

Im Kinderfußballbereich ist das Ziel von jedem Verein, so viele Spieler wie möglich zu haben um in allen Jahrgängen eine Mannschaft stellen zu können. Das gelingt uns in Flachau zur Zeit ganz gut. Mit einer U8, U9, U11 und U12 Mannschaft hatten wir in diesem Bereich 4 Mannschaften die als USC Flachau an der Meisterschaft teilnahmen, die U7 wurde mit 2 Trainings in der Woche auf den Wettkampf vorbereitet. Dazu haben wir im Frühjahr eine „Bambini Gruppe“ eingeführt für die ganz kleinen fußballbegeisterten Kinder. Vielen Dank an Maria Walchhofer die sich spontan dazu bereit erklärt hat diese Anfängergruppe zu betreuen. Wie im Herbst schon berichtet haben sich die Vereine USC Flachau, UFC Altenmarkt, UFC Wagrain und FC Kleinarl entschlossen ein neues Projekt zu starten. Unter dem Namen „SG Pongau Juniors“ spielten eine U13 Mannschaft, eine U14 Mannschaft und eine U16 Mannschaft in der Meisterschaft sehr erfolgreich zusammen. Das Projekt funktioniert sehr gut und

die Kinder haben die Möglichkeit in altersgerechten Mannschaften Erfahrung zu sammeln und sich weiterzuentwickeln. Dieses Projekt sollte auch in den kommenden Jahren so fortgeführt werden.

Die U13 spielte in einer regionalen Gruppe, die U14 und U16 Mannschaften spielten landesweit in der 2. Sparskassenliga, das ist die zweithöchste Spielklasse im Salzburger Nachwuchsfußball.

Vielen Dank auch an die Sponsoren die unsere Nachwuchsmannschaften immer wieder unterstützen, z.B. hat die Firma Billa unsere U12 Mannschaft mit einer tollen neuen Dress ausgestattet. Danke auch an Familie Hausbacher, Hotel Montanara die bei unseren Nachwuchsturnieren immer den Kaffee zu unseren Kuchen, die von den Mamas der Kinder gebacken wurden, sponsert. Ein sehr großer Dank an alle unsere Nachwuchstrainer/innen für ihren unermüdlichen Einsatz und die gute Arbeit die sie für den Verein leisten, ohne sie wäre das alles nicht möglich.

Das Trainerteam bräuchte dringend Unterstützung. Falls wer Interesse hat mit Kindern im Sportbereich zu arbeiten, bitte melden.



AKTUELLES AUS DEM SENECURA SOZIALZENTRUM ALTENMARKT

SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt

Im SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt waren im Frühling schon einige eindrucksvolle Veranstaltungen, die unsere Bewohner:Innen verzauberten.

Jolly Jumper

Im März besuchte das Therapiepony „Jolly Jumper“ die Bewohner:Innen des SeneCura Sozialzentrums Altenmarkt. Mit den zwei Begleitpersonen war Jolly Jumper im Haus unterwegs und begrüßte die einzelnen Bewohner:Innen mit Kunststücken. Das Therapiepony sorgte für viel Spaß und strahlende Augen.

Muttertagsfrühstück und Basteln der Muttertagsblumen

Am 11. Mai fand im SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt ein Muttertagsfrühstück statt. Die Bewohner:Innen wurden mit einem reichhaltigen Buffet so richtig verwöhnt. Aus diesem Grund bastelten die Senioren:Innen zum Ehrentag „Muttertag“ wunderschöne Papierblumen. Diese schmücken seither die Räume des Sozialzentrums.

Clowndocor´s

Einmal im Monat gastieren die Clowndocor´s im SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt. Mit ihrer lustigen Art zaubern die Clowns den Bewohner:Innen ein Lächeln ins Gesicht.

Weitere neue Aktionen werden bereits geplant, die aktuellen offenen Stellen, News und Events samt Bildmaterialien sind für alle Interessierten auf der Homepage www.senecura.altenmarkt ersichtlich.

Fragen beantwortet gerne Frau Heidi Pilz - Pflegeleitung unter: 06452/5584 153 oder altenmarkt@senecura.at



OBST-UND GARTENBAUVEREIN ENNSPONGAU

Hier ein kleiner Überblick über unser Vereinsleben.

Am 6. März hat unser Gartenjahr 2024 mit der Jahreshauptversammlung begonnen. Die Neuwahl brachte eine kleine Veränderung.

Nach 10 Jahren intensiver Vereinsarbeit hat sich Dygruber Andreas entschlossen ein wenig kürzer zu treten und seinen Platz als Obmann weiterzugeben. Seit der Gründung des Vereines 2014 bis heute hat sich viel getan. Mit einer Vielzahl an Kursen, Weiterbildungen und Vorträgen bis über die Vereinsausflüge wurde jedes Jahr ein großartiges Jahresprogramm zusammengestellt. Andreas bleibt uns jedoch als Obfrau Stv. noch erhalten und steht uns jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Vielen Dank für deinen Einsatz!

Als neue Obfrau hat sich Kirchgasser Petra bereiterklärt, allerdings interimsmäßig nur für ein Jahr.

Da es aus beruflichen und privaten Gründen nicht immer ganz leicht ist ein Amt zu übernehmen, jedoch der eine oder andere sich doch einbringen möchte, würden wir uns natürlich freuen im Laufe dieses Jahres einen Obmann bzw. einen zweiten zu finden, sodass man

sich anfallende Arbeiten ein wenig aufteilen kann.

Weiters hat auch Müller Judith ihr Amt als Schriftführer Stv. an ihre Tochter Julia weitergegeben. Judith war auch seit Beginn des Vereins tatkräftig dabei und wird uns auch noch weiterhin unterstützen.

Die Funktionäre:

Obfrau: Kirchgasser Petra, Obfrau Stv.: Dygruber Andreas

Kassier: Elisabeth Seifried, Eben, Kassier Stv.: Gappmaier Christine, Altenmarkt, Schriftführer: Buchsteiner Barbara, Eben, Schriftführer Stv.: Müller Julia, Radstadt

Erweiterter Ausschuss: Buchsteiner Georg, Dygruber Gerhard, Tullius Margret

Bei der Jahreshauptversammlung hat Herr Salzlechner Andreas mit seinem Vortrag über Kiwi & Weinrebe ca. 70 Personen begeistert.

Am 13 April hielten wir unseren Baumschnittkurs beim Ortnergut mit 32 Personen ab, bei dieser Gelegenheit wurden auch wieder Schafwollpakete ausgegeben.

Auch dieses Jahr fand das Projekt „Obstbaumhecke“ statt. Es wurden diesmal 325 Bäume in Wühlmaussicheren Kü-

beln eingepflanzt und an die Vereinsmitglieder verteilt. Durch die Größe ist es ein optimaler Obstbaum für kleine Gärten. Bei Interesse bitte bis spätestens August bestellen.

Am 3. Mai fand auch dieses Jahr wieder der Veredlungskurs bei Dygruber Andreas im Garten statt. Wir nutzten die Gelegenheit und führten auch eine Pflanzentauschbörse durch.

Vorschau:

17.08.: Vereinsnachmittag bei Kirchgasser Petra

19.-21.10.: „100-Jahr-Feier“ Sbg. LVB für Obst- und Gartenbau, Bischofshofen

Auf unserer Webseite www.bluehendes-salzburg.at/enns-pongau sind alle diese Veranstaltungen zu finden. Auch unsere weiteren Termine und viele offene Fragen den Garten betreffend werden auf unserer Homepage beantwortet.

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, wir freuen uns über alle Ideen und Anregungen.

Einen schönen Gartensommer, eure Obfrau

Petra Kirchgasser



PFADFINDERGRUPPE

Was können wir schon bewegen?

Alles! Davon sind wir überzeugt! Natürlich sind wir nicht so naiv, zu glauben, eineR von uns könnte spontan den Klimawandel, hohe Energiepreise, den Konflikt im Gazastreifen oder den Ukrainekrieg stoppen. Aber 8.000 PfadfinderInnen in Salzburg können ihr Umfeld ein wenig beeinflussen, 85.000 PfadfinderInnen in Österreich können etwas bewirken und 70 Mio. PfadfinderInnen weltweit machen einen Unterschied.

Darum stellten wir unser 2. Geburtstagsfest unter das Motto „Frieden“. Gemeinsam und selbst etwas zu tun, etwas zu erleben, gemeinsame Erinnerungen zu haben, verbindet. Und dort, wo Menschen friedlich zusammenkommen, wird auch zusammen gegessen. Wo man zusammensitzt, isst, miteinander redet, spielt und feiert, lernt man sich kennen, es entsteht Verständnis für andere und Wertschätzung. Toleranz wiederum ist die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben.

So luden wir andere Pfadfinder, die Lebenshilfe Radstadt und Freunde ein, unter dem Motto „Peace und Palatschinken“ gemeinsam mit uns zu kochen, zu essen, zu spielen, kurz: zu feiern.

Bei selbstgemachten Aufstrichbroten, Pfannbrot, Wurstnudeln, Kartoffelsuppe im Brottopf und Palatschinken vom Lagerfeuer blieb niemand hungrig.

Nach dem Essen gab es noch div. Angebote, sich weiter mit dem Thema Frieden zu beschäftigen:

Spiele im Schnee zum Austoben, ein Theaterstück vorbereiten, ein Lied dichten, Schmunzelsteine oder Armbänder basteln gefällig? Oder die Riesenlaterne fertig bauen?

Zusammen mit vielen HelferInnen wurde unser zweiter Geburtstag zu dem, was er sein soll: eine gemeinsame Erinnerung im Geiste des friedlichen Zusammenlebens.



Wir können nicht verlangen, dass sich andere ändern. Aber wir können uns selbst weiterentwickeln.

Bist du neugierig auf unser Team, möchtest probieren, Kinder und Jugendliche zu begleiten? Wir freuen uns auf DICH!

Impressum: Flachauer Gemeindenachrichten Dezember 2023; Offenlegung nach § 25 Mediengesetz Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Flachau, Tel.Nr. 06457/2250; FAX: 06457/2244 ww.flachau.salzburg.at - gemeinde@flachau.salzburg.at Redaktion, Gestaltung: Gemeinde Flachau, Schieferer Johann

Titelfoto:Gemeinde Flachau

weitere Fotos: Gemeinde Flachau | Christian Fischbacher- cf-media | (c) Skiweltcup; Flachau | Bücherei | Haus der elementaren Bildung Flachau | Volksschule Flachau | Sportmittelschule | ASO Radstadt | Polytechnische Schule Altenmarkt | Freiwillige Feuerwehr Flachau | Bergrettung Flachau | Sportschützen Flachau | Pfadfindergruppe Ennspongau | USC Flachau | OGV Enns-Pongau | Senecura Sozialzentrum Altenmarkt | PEPP | Hospiz Pongau | Arbeiterkammer Salzburg

Satz und Druck: Wallig Iglar KG, 5550 Radstadt

hospiz **begleitung & beratung**

... in Zeiten schwerer Krankheit

... in der letzten Lebenszeit

... in Zeiten der Trauer

für Betroffene sowie An- und Zugehörige



Hospiz-Initiative Enns-Pongau

Einsatzleitung: Ricky Mooslechner



Beratung:

- nach individueller Vereinbarung
- jeden 1. Donnerstag im Monat, 9:00–12:00 Uhr



0676 / 837 49-305



radstadt@hospiz-sbg.at



SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt (1. Stock)

5541 Altenmarkt, Michael-Walchhofer-Straße 15



Offene Trauergruppe Pfarrsaal St. Veit / Pongau

jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:00 - 20:00 Uhr

Sterben und Trauer gehen nicht auf Urlaub

Die Hospiz Bewegung Salzburg und ihre Hospizbegleiter*innen sind für Betroffene sowie deren Familien da – auch im Sommer.

Leben und Sterben sind untrennbar verbunden. Und doch bleiben die Themen schwere Krankheit, Sterben, Tod und Trauer meist aus unseren Gedanken und unserem Leben verbannt. Wenn wir selbst erkranken oder Angehörige, Freunde oder Nachbarn davon betroffen sind, fühlen wir uns oft ohnmächtig, hilflos und allein gelassen.

Die Hospiz-Bewegung Salzburg nimmt sich seit dreißig Jahren der Anliegen von Betroffenen und deren Angehörigen an, damit schwer Kranke und ster-

bende Menschen bis zuletzt in Würde leben können, so dass das menschliche Leben bewusst und geborgen enden kann. Dazu ist es wichtig, dass neben der Linderung von physischen Schmerzen und belastenden Symptomen auch der ganze Mensch als Wesen mit Herz, Seele und Geist gesehen wird. Dieses Wesen mit seinen psychosozialen Bedürfnissen steht im Zentrum der Hospiz-Begleitung.

Die Hospiz-Bewegung Salzburg bietet mobile Betreuung durch ehrenamtliche Begleiter*innen an. Wir begleiten, beraten und entlasten und tragen durch diese psychosoziale Unterstützung auch zur Entlastung der An- und Zugehörigen bei. Ehrenamtliche Begleiter*innen kommen nach Bedarf

und Vereinbarung nach Hause, in Senioren- und Pflegeeinrichtungen, in die Klinik und unterliegen der Schweigepflicht. Die mobile Betreuung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen ersetzt den Pflegedienst oder Dienst zur Weiterführung des Haushalts nicht. Alle Angebote der Hospiz-Bewegung Salzburg sind unabhängig von Religion und Herkunft und können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Hospiz Initiative Pongau – Radstadt

Ricky Mooslechner

Mobil 0676/837 49-305
radstadt@hospiz-sbg.at



ELTERNFRÜHSTÜCK

Sie haben Fragen zu:

- ▶ Mutterschutz, Papamonat, Elternkarenz
- ▶ Kinderbetreuungsgeld
- ▶ Wiedereinstieg in Elternteilzeit
- ▶ Jobsuche mit Kind
- ▶ Möglichkeiten der Aus- oder Weiterbildung
- ▶ Kinderbetreuungsangebote

Antworten und Tipps erhalten Sie von unseren Expert:innen in gemütlicher Frühstücksatmosphäre.

Diese Veranstaltung ist kostenlos.

Tennengau	16. September 2024	9-11 Uhr	AK Hallein, Bahnhofstraße 10, 5400 Hallein
Pinzgau	23. September 2024	9-11 Uhr	BFI Zell am See, Ebenbergstraße 1, 5700 Zell am See
Flachgau	2. Oktober 2024	9-11 Uhr	Kirchenwirt Irrsdorf, Irrsdorfer Kirchenstraße 50, 5204 Straßwalchen
Pongau	7. Oktober 2024	9-11 Uhr	harry's home, Salzburger Str. 12, 5500 Bischofshofen
Lungau	14. Oktober 2024	9-11 Uhr	Hotel Gambswirt, Marktplatz 5, 5580 Tamsweg



Jetzt anmelden

Anmeldung erforderlich unter: www.ak-salzburg.at/elternfruehstueck

presented by:





pepp Gemeinnützige GmbH

Elternberatung. Familienberatung. Frühe Hilfen. Und mehr.

Geburtsvorbereitungskurse in Altenmarkt und Radstadt – nicht nur für Erstgebärende!

In unseren Geburtsvorbereitungskursen erfahren werdende Mütter und Väter alles über das Thema Geburt und erhalten wertvolle Tipps und Tricks für eine entspannte Schwangerschaft.

Unsere Hebammen nehmen sich gerne Zeit für eure Fragen und den gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Auch für Mütter, die bereits Kinder geboren haben, ist dieser Kurs eine willkommene „Auszeit“, in der man sich als Mutter alleine oder gemeinsam mit dem Partner oder einer anderen Bezugsperson, in Ruhe auf das Baby vorbereiten kann.

pepp Elternberatung - unsere Ärztin beantwortet deine Fragen

Jeden Dienstag von 9-11 Uhr beraten und unterstützen dich im Sozialzentrum Altenmarkt (Michael Walchhofer-Str. 15) eine Ärztin, eine Diplomkrankenschwester und eine Sozialarbeiterin bei allen Belangen rund um die ersten Jahre mit deinem Baby/ Kleinkind. In einer liebevollen Umgebung beantworten wir gerne deine Fragen - ob TRAGEBERATUNG, HAUS-APOTHEKE oder SCHLAF- COACHING – wir sind für dich da!

Du kannst aber auch einfach „nur vorbeischaun“ und dich mit anderen Müttern/Eltern treffen, austauschen oder gemütlich einen Kaffee trinken, während sich dein Kind in unserer Spielecke beschäftigt. **KOSTENLOS & KEINE ANMELDUNG** nötig!

Im **pepp BABYCLUB**, der Ende Sep-

tember wieder in Altenmarkt startet, kümmern wir uns um die Bindung zwischen Mutter, Vater und Baby bis zum 6. Lebensmonat.

Während dein Baby die ersten Sozialkontakte knüpft, beantworten wir gerne deine Fragen rund um die Entwicklung deines Lieblingen und kümmern uns auch um Themen wie „Was tut mir als Elternteil gut?“ oder „Wie gehe ich mit Erschöpfung um?“.

Für Babys von 0 – 6 Monaten. 8 Einheiten, geringer Kostenbeitrag.

„Erzählcafé“ für Sternkind-Eltern

Im pepp Zentrum St. Johann haben Sternkind-Eltern die Möglichkeit, mit Nicole Rottmayer, selbst dreifache Sternkind-Mutter, in einer geschützten Atmosphäre über ihre Erfahrungen, ihre Trauer und ihre Gefühle zu

sprechen. Gemeinsam wird nicht nur über einen schweren Lebensabschnitt gesprochen, sondern auch versucht, den Verlust gemeinsam zu tragen.

Unser Erzählcafé findet einmal monatlich (Donnerstag, 18-20 Uhr) statt und ist kostenlos! Termine findest du auf unserer Homepage!

pepp BERATUNG – wir sind da, wenn du nicht mehr weiter weißt...

Wenn sich deine Lebensumstände verändern, wenn du dich überfordert fühlst und überlastet bist und vertraulich mit jemanden sprechen möchtest... dann melde dich bei uns!

Anmeldung und Information unter www.pepp.at oder 06542/56531pepp – persönlich einfühlsam professionell pfiffig



Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger

Dezember 2023

Hell Ida Maria
Steger Max

Februar 2024

Schober-Tippelreither Vincent
Steckholzer Florentina
Walchhofer Emelie

April 2024

Oberreiter Miriam
Rettenwender Simon Josef
Stiegler Marco

Juni 2024

Mayer Marie Elisabeth
Steger Josef

Jänner 2024

Gschwendtner Paul
Lindmoser Jakob
Schaupper Elena
Schiefer Rupert

März 2024

Buchsteiner Paul
Rettenwender Franz Filip

Mai 2024

Huber Cloe Emilia
Knerzl Leni
Okumus Lina Ayse
Viegas Antonio Maximus

Trauungen im Standesamt Flachau und im Schloss Höch Jänner bis Juli 2024

Jänner 2024

Michelle und Mario Freitag

Februar 2024

Heidelinde und Roman Karner

MÄRZ 2024

Josefine und Tobias Murr

Mai 2024

Michaela und Walter Oberreiter

Juni 2024

Katharina und Benjamin Baltes
Christina und Andreas Walchhofer
Claudia und Andreas Androsch
Julia und Christoph Schlick

Juli 2024

Stefanie Horner und Patrick Schartner
Maria und Lukas Stangl

Wir gratulieren allen Jubelpaaren...

Frau Theresia und Herrn Hubert Mußbacher **zur Eisernen Hochzeit** (65 Jahre)

Frau Antonia und Herrn Johann Unterberger **zur Diamantenen Hochzeit** (60 Jahre)



.....Theresia und Hubert Mußbacher



.....Antonia und Johann Unterberger

und **zur Goldenen Hochzeit**

Frau Anna Maria und Herrn Hermann Fallenegger

Frau Maria und Herrn Josef Kramer

Frau Brunhilde und Herrn Wilhelm Gappmaier

Wir gratulieren allen Jubilaren....



.....Herrn Andreas Bergschober zum
95. Geburtstag



.....Frau Irmfrieda Evers zum
95. Geburtstag

....Zum 85. Geburtstag

Herrn Stranger Hubert
Herrn Franz Oberreiter
Herrn Karl Perner
Herrn Hermann Kirchner
Herrn Erhard Hausherr
Frau Rosa Kreuzer
Frau Maria Anna Huber
Frau Maria Kirchner
Frau Theresia Mußbacher
Herrn David Schiefer
Herrn Alois Goldner
Frau Maria Schmid
Frau Barbara Unterberger
Herrn Johann Mitterdorfer, Pater Paul

....Zum 80. Geburtstag

Frau Erna Kaswurm
Herrn Johann Dechl
Frau Hannelore Lackner
Frau Elisabeth Rieder
Herrn Heinrich Gotthardt
Herrn Manfred Pewny
Herrn Ernst Lackner
Herrn Josef Mohr
Herrn Willibald Ehrreich

....Zum 75. Geburtstag

Frau Anita Lammegger
Herrn Franz Winter
Herrn Herbert Huber
Frau Rosa Huber
Frau Apollonia Scharfetter
Frau Margit Huber
Frau Hermine Eberhart
Herrn Anton Kramer
Herrn DI Oskar Roittner
Frau Viktoria Riegler
Herrn Johann Scharfetter
Herrn Hermann Thurner
Herrn Johann Weitgasser



.....Frau Anna Lackner zum
95. Geburtstag



.....Pater Paul zum
85. Geburtstag

....Zum 70. Geburtstag

Herrn Zoran Šljivic
Frau Anna Maria Fallenegger
Frau Herta Thurner
Frau Gertraud Maier
Frau Annemarie Niedermaier
Frau Veronika Oberreiter

Frau Elisabet Oberreiter
Herr Ernst Scharfetter
Frau Edeltraud Recher
Frau Ottilie Mooslechner
Herrn Leopold Winter

Wir trauern

um.....

verstorben im Jänner 2024

Frau Erna Goldner
Herr Heinrich Windhagauer
Herr Peter Leitner

verstorben im Februar 2024

Frau Balbina Habersatter
Herr Johann Lackner

verstorben im März 2024

Herr Ernst Mußbacher
Herr Alexander Gollegger
Frau Johanna Ortner

verstorben im April 2024

Herr Norbert Perwein

verstorben im Mai 2024

Frau Maria Stangl
Herr Hans Georg Fritzenwallner
Herr Gernot Oberreiter

verstorben im Juni 2024

Frau Katharina Schober
Frau Henriette Weitgasser



OSR Henriette Weitgasser

Volksschuldirektorin in Ruhe

Geb. 11.02.1939 – verst. 27.06.2024

Frau OSR Henriette Weitgasser war seit 1958 Lehrerin an der Volksschule Reitdorf und übernahm im Jahr 1986 die Leitung der Schule. Bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 1999 war sie eine sehr umsichtige und mitfühlende Direktorin. Als begeisterte Pädagogin und hat sie unzähligen Kindern aus dem Ortsteil Reitdorf alles mitgegeben, was sie als Fundament für ihr weiteres Leben gebraucht haben. 56 Jahre war sie Mitglied im Kirchenchor Altenmarkt und einige Jahre auch im Pfarrgemeinderat von Altenmarkt segensreich tätig.

Die Gemeinde Flachau bedankt sich sehr herzlich für ihr großartiges Wirken für unsere Gemeinschaft, wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Zum Tod Ihrer lieben Angehörigen sprechen wir

Ihnen unser tiefes Mitgefühl aus!

VERANSTALTUNGEN JULI 2024 BIS DEZEMBER 2024

Montag	15.07.2024	20:00 Uhr	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle
Donnerstag	18.07.2024	20:00 Uhr	SCHLOSSKONZERT der internationalen Sommerakademie Mozarteum
Mittwoch	24.07.2024		Straßenfest Flachau
Mittwoch	24.07.2024	20:00 Uhr	Platzkonzert beim Straßenfest
Samstag	27.07.2024	18:00 Uhr	Umzug der Vereine mit Dorffest vor dem Festsaal mit TMK, Schnalzer, Trachtler
Mittwoch	31.07.2024		Straßenfest Flachau
Donnerstag	01.08.2024	20:00 Uhr	SCHLOSSKONZERT der internationalen Sommerakademie Mozarteum
Sonntag	04.08.2024	11:00 Uhr	Schlossfest auf Schloss Höch mit der TMK Flachau und Stegerschützen
Montag	05.08.2024	20:00 Uhr	Aufmarsch der TMK Flachau
Donnerstag	08.08.2024	20:00 Uhr	SCHLOSSKONZERT der internationalen Sommerakademie Mozarteum
Freitag	09.08.2024	20:00 Uhr	Dorfkonzert Reitdorf (TMK Altenmarkt)
Sonntag	09.-11.08.2024	11:00 Uhr	Flachau E-Festival
Sonntag	11.08.2024	11:00 Uhr	Bergmesse am Lackenkogel
Montag	12.08.2024	20:00 Uhr	Platzkonzert
Mittwoch	14.08.2024		Gassenfest Hofgasse
Samstag	17.08.2024	17:00 Uhr	Auf´gschnoizt in Flachauwinkl durch Schnalzerverein
Sonntag	18.08.2024	12:00 Uhr	Bergmesse am Grießenkar
Mittwoch	21.08.2024		Gassenfest Unterberggasse
Freitag	23.08.2024	20:00 Uhr	Dorfkonzert Reitdorf (TMK Flachau)
Sonntag	25.08.2024	19:00 Uhr	Schloss Höch, VORTRAG Dr.med. HANS GASPERL „Gesund und Genuss gehören zusammen“
Montag	02.09.2024	20:00 Uhr	Platzkonzert
	11.-15.09.2024		Veranstaltungstage „Flachauer Herbstg´sang“
Mittwoch	11.09.2024	19:00 Uhr	Flachauer Herbstg´sang: Ursprünglicher Volksmusikabend auf Schloss Höch
Sonntag	15.09.2024	08:15 Uhr	Erntedankfest mit Kirchenchor + Projektchor mit Prozession
Sonntag	15.09.2024	11:00 Uhr	Bauernmarkt mit Konzert TMK + Projektchor vor Festsaal
Freitag	20.09.2024	19:30 Uhr	Schloss Höch, CUBA BOARISCH 2.0 – Havanna Viva!
Freitag	27.09.2024	19:30 Uhr	Schloss Höch, NINA HARTMANN „Endlich Hausfrau“ Kabarett
	06.-20.10.2024		950 Jahre Pfarre Altenmarkt
Freitag	11.10.2024	19:30 Uhr	Schloss Höch, DAS JAZZBÜRO
Sonntag	20.10.2024	08:15 Uhr	Jubelpaare-Sonntag, Kirche Flachau
Samstag	26.10.2024	10:00 Uhr	Hubertusmesse bei der Sattelbauer Kapelle
Sonntag	27.10.2024	19:00 Uhr	Schloss Höch, Volksmusikalischer Abend
Sonntag	03.11.2024	08:15 Uhr	Kameradschaftssonntag mit Kriegergedenken
Samstag	16.11.2024	20:00 Uhr	Cäciliakonzert der TMK Flachau
Mittwoch	20.11.2024	19:00 Uhr	Gemeindeversammlung im Festsaal
Sonntag	01.12.2024	14:00 Uhr	Adventfeier Senioren im Festsaal
Sonntag	08.12.2024	17:00 und 19:30 Uhr	Schloss Höch, Adventsingen